

Na so was!

DAS WAR DIE GEWERBESCHAU IN MML
IMPRESSIONEN VON DER GEWERBESCHAU

**DURCH PERSÖNLICHES WACHSTUM
ZUR FREIHEIT FINDEN**
GWENDOLYN STOYE ZEIGT IHNEN WIE

GEWALT MACHT NUR KAPUTT
RICKELS ZU BESUCH IN DER IGS

**AM 26. MAI
IST DIE WAHL ZUM
EUROPÄISCHEN PARLAMENT**
2 KANDIDATEN STELLEN SICH VOR!

Sichern Sie sich jetzt unsere AX-Pflegebox!

Nutzen Sie Ihren gesetzlichen Anspruch auf **kostenlose Pflegehilfsmittel** im Wert bis zu...

40,- € mtl.

Dr.-Warsing-Str. 303 · Moormerland • Tel.: 0 49 54 / 30 51 40

www.aktivXpert.de

Seit über 60 Jahren Ihr Partner rund ums Auto!

SONNTAGS SCHAUTAG !

Ohne Beratung und Verkauf!

Der Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid Mehr Hybrid. Mehr SUV.

Fährt bis zu 54 km rein elektrisch und bis 800 km insgesamt (voller Tank und volle Ladung)

Meistverkaufter Plug-in Hybrid Europas.

Nur 29.990,-€ für das Basismodell (mit umfangreicher Serienausstattung)

Zuzügl. Überführungskosten (Metallic-Lackierung gegen Aufpreis)

Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kwh/100km) kombiniert 14,8; Kraftstoffverbrauch (l/100km) Kombiniert 1,8; CO2-Emission (g/km) kombiniert 40; Effizienzklasse A+



Rückert
OHG



Dieselstr. 2-4 / 26802 Moormerland /
 Gewerbegebiet an der Autobahn Abfahrt Neermoor/
 Tel: 04954/9500-0 Fax: 04954/5868



Der Mitsubishi ASX Active (86KW/117PS)

z.B.: 16"LM-Felgen, Bluetooth, Tempomat, USB, Rückfahrkamera, Regen/Lichtsensoren, einstell- beheizbare Außenspiegel, Klimaautomatik, Sitzheizung, Smart Link Navigation, Multifunktionslederlenkrad, USB, Alufelgen u.v.m.

Aktionspreis: ab 18.990,00 € !!

inkl. Überführungskosten und Metallic-Lackierung

Verbrauch kombiniert.: 6,2 l/100 km; außerorts: 5,5; innerorts: 7,4;
 CO₂-Emission kombiniert.:141 g/km. Effizienzklasse C.



Der neue Mitsubishi Eclipse Cross Active

Spurhalteassistent, Nebellampen, Fernlichtassistent, Tempomat / Speedlimiter, USB, Regen/Lichtsensoren, einstell- beheizbare Außenspiegel, Smartphone Link Audio, Rückfahrkamera, Sitzheizung, Klimaautomatik, Regen/Lichtsensoren, Alufelgen, Dachreling u.v.m.

Aktionspreis: ab 21.780,00 € !!

inkl. Überführungskosten (Metallic-Lackierung gegen Aufpreis.)

Verbrauch kombiniert.: 7,0 l/100 km; außerorts: 6,3; innerorts: 8,2;
 CO₂-Emission kombiniert.:159 g/km. Effizienzklasse D.

Top - geprüfte Gebrauchtfahrzeuge -immer aktuell- finden Sie auf: www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de

Günstige Finanzierungen mit oder ohne Anzahlung über MKG Bank.

*Details unter: www.mitsubishi-motors.de/garantie



Liebe Leserinnen und Leser,

„die Parteien machen ja eh, was sie wollen“, lautet ein gängiges Vorurteil. Man geht nicht zur Wahl, gibt seine Stimme nicht ab, und überlässt damit anderen die Entscheidung darüber, was vor der eigenen Haustür passiert. Nein, denken Sie sich? Dann geben auch Sie Ihre Stimme bei der Europawahl am 26. Mai ab! Zwei Kandidaten unserer Region stehen Na so was auf den Seiten 4 – 7 Rede und Antwort.

Von der europäischen Ebene wollen wir einen Blick auf das Lokale werfen. Rund 3.500 Besucherinnen und Besucher waren bei der Moormerländer Gewerbeschau in der IGS Moormerland zu Gast. Gemeinsam zogen die Gemeinde Moormerland und der Gewerbeverein nun eine positive Bilanz. Lesen Sie mehr auf Seite 10. Werfen Sie auch einen Blick auf die Seite 11, den dort finden sich die Gewinnerinnen und Gewinner der Na so was – Gewerbeschauverlosung.

„Doch Gewalt macht nur kaputt – mehr nicht!“ Als Botschafter für ein gewaltfreies Miteinander besuchte Christoph Rickels aus Friedeburg die Jugendlichen der IGS Moormerland und regte durch seinen Vortrag zum Nachdenken an. Den Artikel hierzu finden Sie auf den Seiten 14 – 15.

Sind Sie häufig unzufrieden mit Ihrer Arbeit oder Ihrem Ess- und Bewegungsverhalten? Jegliche Versuche dies zu verändern, sind bislang gescheitert? Auf den Seiten 24 – 25 verrät Ihnen Gwendolyn Stoye wie auch Sie durch persönliches Wachstum zu mehr Freiheit finden können.

Viele weitere interessante Artikel und Berichte warten darauf, von Ihnen gelesen zu werden!

Unterhaltsame Momente wünscht Ihnen

Hans Jürgen Aden



www.na-so-was-aden.de



Impressum:
Gisela Aden
Edzardstraße 19
26802 Moormerland

Redaktionsleitung
Gisela Aden
04954-6029
hans-juergen.aden@gmx.de

Auflage: 12.500 Stück
Druck: Sollermann, Leer
Gestaltung:

gedankengut[•]
design & marketing

www.gedankengut-marketing.de

Sand Schröder.

Kleine Mengen sind unsere Stärke!

☎ **04954 2354**

Georgswieke 32 • 26802 Jheringsfehn



Wir führen auch Erdarbeiten durch



Mutterboden



Sand Brechsand



Rindenmulch



Kies Schlacke



Bauschutt-Container bis 1m³



INTERVIEW MIT TIEMO WÖLKEN, SPD-EUROPAABGEORDNETER AUS OSNABRÜCK

Herr Wölken, Sie sind Kandidat der Fraktion der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Europäischen Parlament (S&D-Fraktion) für die anstehende Europawahl am 26. Mai 2019. Stellen Sie sich unseren Leserinnen und Lesern in Moormerland doch zunächst einmal vor.

Mein Name ist Tiemo Wölken und seit 2016 darf ich die Region Weser-Ems, und damit auch Ostfriesland, im Europäischen Parlament vertreten. Zum Jura-Studium bin ich von Buxtehude nach Osnabrück gezogen und dort lebe ich noch heute. Vor meiner Zeit als Abgeordneter habe ich als Wissenschaftlicher Mitarbeiter gearbeitet. Mit 33 Jahren bin ich derzeit einer der jüngsten Abgeordneten im Europäischen Parlament

Kann man mit Blick auf die rechtsstaatliche Entwicklung in Polen, Ungarn und Rumänien überhaupt noch von einer europäischen Union sprechen?

Die Lage in den angesprochenen Ländern ist nicht einfach: Rumänien hat mit Korruption zu kämpfen und in Ungarn und Polen muss man sich um die Rechtsstaatlichkeit sorgen. Die Europäische Kommission und auch das Europäische Parlament beobachten die Situation genau. Die Stärke der EU ist aber die Stärke des Rechts. Wir untersuchen die Verletzung der Rechtsstaatlichkeit in Ungarn. Das ist gut und richtig. Ich sage aber auch eindeutig: Die Union zerbricht nicht

an diesen Problemen sondern wird dadurch stärker.

In Europa herrscht auch Streit über die Flüchtlingspolitik. Nach langem Ringen konnte sich die EU nicht auf eine gemeinsame Asylreform einigen. Warum ist die EU-Asylreform gescheitert? Wie will die EU Fluchtursachen bekämpfen?

Die derzeitige Situation in der Asylpolitik ist für mich nicht hinnehmbar. Noch immer ertrinken täglich Menschen im Mittelmeer und anstatt ihnen zu helfen, werden die Seentretterinnen und Seentretter kriminalisiert und Rettungsschiffe nicht in die Häfen gelassen. Die Staats- und Regierungschefs konnten sich nicht auf eine Reform des Dublin-Systems einigen, wir als Parlament hatten Vorschläge hierzu geliefert und auch beschlossen. Einige Regierungen blockieren hier jede Form eines Kompromisses aus nationalem Kalkül.

Als Europäische Union haben wir die Verantwortung, unsere Politik so zu gestalten, dass wir die Fluchtursachen bekämpfen. Der Klimawandel wird immer mehr Gebiete unbewohnbar machen. Nicht nur außerhalb der EU, sondern auch in südlichen EU-Ländern. Deswegen ist es wichtig, dass wir mit unserer Klimapolitik dafür sorgen, dass nicht noch mehr Menschen ihre Heimat verlassen müssen. Gleiches gilt für unsere Handelspolitik: Wenn wir

wollen, dass Menschen vor Ort eine Perspektive haben, dann müssen wir auch so Handel treiben, dass Ihnen dadurch Perspektiven eröffnet werden.

Am 23. Juni 2016 stimmten die Bürger des Vereinigten Königreichs für einen Austritt aus der Europäischen Union. Das Brexit-Chaos nahm damit seinen Lauf. Warum ist in der Öffentlichkeit so wenig für einen Verbleib der Briten gekämpft worden?

Diese Einschätzung teile ich nicht. In Großbritannien gab es viele große, laute Kampagnen für den Verbleib in der Europäischen Union. Allerdings wurden die Kampagnen für den Verbleib nicht mit plakativen Lügen geführt. Die Befürworter des Brexits schreckten vor falschen Versprechungen hingegen nicht zurück.

Das Brexit-Chaos zeigt, dass die Zeit vorbei ist, in der Staaten in Europa allein bestehen können. Ich habe immer noch die Hoffnung, dass es in Großbritannien zu einem erneuten Referendum kommt und die Bevölkerung über den Austrittsvertrag entscheiden kann.

Weltweit demonstrieren tausende Schüler unter dem Motto „Fridays for Future“ jeden Freitag während der Schulzeit für mehr Klimaschutz. Unterstützen Sie diese Protestbewegung? Oder sollte die Schulpflicht konsequenter durchgesetzt werden?

DIE EUROPÄISCHE UNION IST UNSERE ZUKUNFTSVERSICHERUNG. GEMEINSAM SIND WIR STARK, ALLEINE GEHEN WIR AUF INTERNATIONALER EBENE UNTER.

Tiemo Wölken, SPD

Die Schülerinnen und Schüler haben meine absolute Unterstützung. Das Argument, dass sie nur einen Grund zum Schwänzen suchen, läuft für mich vollkommen ins Leere. In meiner Heimatstadt Osnabrück haben die Schülerinnen und Schüler auch in den Osterferien im Schneeregen demonstriert. Und auch Aussagen, dass Klimaschutz nur etwas für Profis sei, kann ich nicht nachvollziehen. Junge Menschen gehen hier auf die Straße, weil sie Angst um Ihre Zukunft haben! Sie üben ihre demokratischen Rechte aus und lernen den Umgang mit unserer Demokratie. Das müssen Politikerinnen und Politiker unterstützen und nicht verteufeln.

Welche Schwerpunkte würden Sie setzen, wenn Sie erneut in das Europaparlament gewählt werden?

Ich stehe für eine Europäische Union, die sozialer und nicht marktradikaler wird, die solidarischer und nicht nationalistischer wird, die digitaler wird und sich nicht analog abhängen lässt. Für mich ist die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit besonders in Südeuropa ein wichtiges Anliegen. Außerdem müssen wir endlich die großen Digitalunternehmen besteuern - das wird uns aber nur als Europäische Union gemeinsam gelingen. Und das gleiche gilt für den Klimaschutz: CO₂-Moleküle machen an Ländergrenzen nicht Halt, also muss auch unsere Umweltgesetzgebung über Ländergrenzen hinweggehen

und konsequent für die Einhaltung der Klimaziele sorgen.



„ICH STEHE FÜR EINE EUROPÄISCHE UNION, DIE SOZIALER, SOLIDARISCHER UND DIGITALER WIRD.“

Würden Sie unseren Leserinnen und Lesern drei Argumente nennen, warum sie Ihnen und der Fraktion der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Europäischen Parlament (S&D-Fraktion) das Vertrauen schenken und Sie wählen sollten?

Wir kämpfen für die Gleichstellung von Männern und Frauen, wir wol-

len einen europäischen Mindestlohn und wir wollen durch eine echte Friedenspolitik sicherstellen, dass weniger Waffen exportiert werden. Diesen Fortschritt gibt es nur mit einer starken SPD im Europäischen Parlament.

Was sind aus Ihrer Sicht, die wichtigsten Aufgaben und größten Herausforderungen der EU in den nächsten fünf Jahren?

Die Europäische Union muss es schaffen, den Nationalismus in die Schranken zu weisen. Die EU ist ein Garant für Frieden auf unserem Kontinent. Dieses Friedensprojekt dürfen wir uns nicht von Populisten und Nationalisten kaputt machen lassen. Die Europäische Union ist unsere Zukunftsversicherung. Gemeinsam sind wir stark, alleine gehen wir auf internationaler Ebene unter.



INTERVIEW MIT JENS GIESEKE, KANDIDAT DER CDU FÜR DIE REGION WESTNIEDERSACHSEN

Herr Gieseke, Sie sind Kandidat der CDU für die Region Westniedersachsen bei der anstehenden Europawahl am 26. Mai 2019. Stellen Sie sich unseren Leserinnen und Lesern im Moormerland doch zunächst einmal vor.

Aufgewachsen bin ich 1971 im emsländischen Lathen. Nach dem Grundwehrdienst habe ich in verschiedenen Städten in ganz Europa Jura studiert. Seit 2001 bin ich Rechtsanwalt. Von 2005 bis 2014 war ich Leiter des EU-Verbindungsbüro der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen. Nach dieser Zeit bin ich zum ersten Mal in das Europaparlament eingezogen. Mit meiner Frau und meinen 3 Kindern lebe ich heute in Sögel.

Kann man im Hinblick auf die rechtsstaatliche Entwicklung in Polen, Ungarn und Rumänien überhaupt noch von einer europäischen Union sprechen?

Wir stehen vor großen Herausforderungen für Europa. Die große Anzahl an Schutzsuchenden und das Brexit-Chaos haben eine große Verunsicherung ausgelöst. Leider haben das Populisten in vielen europäischen Ländern ausgenutzt. Anstatt konkreter Lösungen nutzen sie Ängste aus. Ich bin aber sehr zuversichtlich, dass wir mit Politik von Maß und Mitte diesen Sorgen begegnen können. Verstöße gegen die Rechtsstaatlichkeit dürfen von der EU aber

keineswegs toleriert werden. Als Wertegemeinschaft müssen sich alle Mitglieder daran halten.

In Europa herrscht auch Streit über die Flüchtlingspolitik. Nach langem Ringen konnte sich die EU nicht auf eine gemeinsame Asylreform einigen. Warum ist die EU-Asylreform gescheitert? Wie will die EU Fluchtursachen bekämpfen?

Die Asylreform ist am Widerstand der osteuropäischen Visegrád-Staaten gescheitert. Das ist eine Schande. Im europäischen Parlament gibt es eine Mehrheit für einen Verteilungsschlüssel. Deswegen plädiere ich seit langem dafür, unsolidarisches Ver-

halten zu sanktionieren. Länder, die sich gegen eine Aufnahme von Asylbewerbern sperren, müssen wir anderweitig in die Pflicht nehmen. Ein Beispiel wäre ein größerer Beitrag zur europäischen Grenzsicherung.

Die EU ist weltweit der größte Geber von Hilfslieferungen an Bedürftige. Zukünftig müssen wir den Ländern zusätzlich beim Aufbau der heimischen Wirtschaft helfen. Das ist wesentlich klüger investiertes Geld als in Zäune. Gemeinsame Verantwortung, Grenzschutz und die Bekämpfung von Fluchtursachen ist die Antwort auf heutige Herausforderungen.



„ENGAGEMENT FÜR DEN KLIMASCHUTZ IST KLASSE UND ICH HOFFE, DASS MEHR JUNGE MENSCHEN IHRE IDEEN FÜR UNSERE ZUKUNFT MIT UNS TEILEN.“

MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR EUROPA.
BESONDERS MOTIVIERT MICH DAS ENGAGEMENT
VON JUNGEN MENSCHEN. ES GEHT DABEI UM EINE ZUKUNFT
IN SICHERHEIT UND WOHLSTAND FÜR UNS ALLE.

Jens Gieseke, CDU

Am 23. Juni 2016 stimmten die Bürger des Vereinigten Königreichs für einen Austritt aus der europäischen Union. Das Brexit- Chaos nahm damit seinen Lauf. Warum ist in der Öffentlichkeit so wenig für einen Verbleib der Briten gekämpft worden?

Das Ergebnis des Referendums war für uns alle ein Schock. In die Entscheidung wollte sich die EU nicht einmischen. Die Leave-Kampagne hat der EU die Schuld an den Problemen des Landes in die Schuhe geschoben. Einfache Antworten auf vielschichtige Fragen gibt es nicht. Das zeigt das Brexit-Chaos sehr deutlich. Deshalb werde ich weiterhin für den Verbleib der Briten und ein zweites Referendum kämpfen. Nur gemeinsam können wir Lösungen finden und umsetzen.

IN DEN TURBULENTEN
ZEITEN MÜSSEN WIR UMSO
MEHR ZUSAMMENHALTEN
UND EINE GUTE POLITIK
LIEFERN.

Weltweit demonstrieren tausende Schüler unter dem Motto „Fridays for Future“ jeden Freitag während der Schulzeit für mehr Klimaschutz. Unterstützen Sie diese Protestbewegung? Oder sollte die Schulpflicht durchgesetzt werden?

Engagement für den Klimaschutz ist

klasse und ich hoffe, dass mehr junge Menschen ihre Ideen für unsere Zukunft mit uns teilen. Ich finde den Hype um die Demonstrationen und Greta Thunberg aber befremdlich. Ich wünsche mir von den Demonstranten konkrete Vorschläge und Handlungen für einen realistischen Umweltschutz.

Es kann und wird keine einfachen Antworten geben. Dafür war und bin ich gesprächsbereit, aber eben nicht nur Freitag vormittags.

Welche Schwerpunkte würden Sie setzen, wenn sie erneut in das Europaparlament gewählt werden?

Im nächsten Parlament möchte ich mich weiterhin für die Vereinbarkeit von Ökonomie und Ökologie einsetzen. Zum Beispiel müssen wir die Mobilität der Zukunft gestalten. Und das müssen wir ohne Ideologie tun. Wenn wir Emissionen von der Straße ins Kraftwerk verlagern, ist für niemanden etwas gewonnen. Wir müssen kreativ Technologiepotenzial nutzen und innovativ sein. Anreize statt Verbote, Innovation statt Stillstand ist die Devise. Ansonsten laufen wir Gefahr in einem Verbotsprozess Arbeitsplätze zu exportieren.

Würden Sie unseren Leserinnen und Lesern drei Argumente nennen, warum sie Ihnen und der Fraktion und der EVP im Europäischen Parlament (S&D-Fraktion) das Vertrauen schenken und Sie wählen sollten?

Mein Herz schlägt für Europa. Besonders motiviert mich das Engagement von jungen Menschen. Es geht dabei um eine Zukunft in Sicherheit und Wohlstand für uns alle. Für dieses Ziel kämpfe ich gemeinsam mit den Kollegen aus der EVP. Meine Erfahrung hilft mir den Wünschen der Bürgerinnen und Bürgern, von der Küste bis ins Osnabrücker Land in Europa Gehör zu verschaffen. Die Themen der Heimat sind für mich der Maßstab in Brüssel.

Was sind aus Ihrer Sicht, die wichtigsten Aufgaben und größten Herausforderungen der EU in den nächsten 5 Jahren?

Populisten von rechts und links hetzen gegen den europäischen Gedanken. In den turbulenten Zeiten müssen wir umso mehr zusammenhalten und eine gute Politik liefern. Die Bürgerinnen und Bürgern müssen das Gefühl zurückbekommen, wie wichtig die EU für unser aller Leben ist. Deshalb hoffe ich auf eine hohe Wahlbeteiligung am 26. Mai!

MK ADVERTISING

MEDIA GMBH & CO. KG



Mehr Werbung fürs Image - Ganzheitliche Werbestrategien

Perfekt betreut von Anfang an:

Entwicklung von CI und CD • Individuelle Kommunikationslösungen

Printmedien • Digitaldruck • Beschriftungen • Schilder

Werbeanlagen • Leuchtreklame • Textildruck • Web-Design • E-Commerce

MK Advertising Media GmbH & Co. KG

Schlösserstraße 6b • 26817 Rhaderfehn • Tel.: 0 49 52 / 8 28 61 27 • www.mk-advertising.com

NICHTS IST WICHTIGER ALS DER FRIEDEN

Wozu brauchen wir ein vereintes Europa? Das fragen sich viele Menschen und Nationalisten haben eine klare Antwort: Für nichts!

Vergessen sind offenbar die Millionen Toten, die zwei Weltkriege den Völkern auf diesem Kontinent gekostet haben. Vergessen das Leid der Menschen, die liebe Angehörige verloren haben und oft dazu noch Haus und Heim. Vergessen sind die materiellen Werte, die geraubt, zerstört, unwiederbringlich vernichtet sind.

le Menschen die EU. Wenn Politiker in Berlin oder Hannover unliebsame Entscheidungen fällen, dann wird die Verantwortung dafür allzu oft und allzu gern nach Brüssel und Straßburg geschoben, zu den Institutionen der EU. So ist man dann beim Wähler fein raus, denn der hat den Eindruck, von der EU kommt das Schlechte, das Negative, das, was nicht funktioniert. Dass der Berliner Großflughafen nicht fertig wird und fast zehn Jahre hinter dem Plan zurückliegt – das haben die deutsche Politik und die

vereinte Europa sollte den brüchigen Frieden in diesem Teil der Welt stabilisieren. Das ist gelungen. Und allein dafür schon lohnt sich die europäische Einigung. Denn es gibt nichts Wichtigeres als den Frieden. Das wissen die, die Krieg, Tod, Vertreibung, Not erlebt haben. Das bedeutet nicht, dass sich die EU nicht ändern muss. Ganz im Gegenteil. Ziel ist es, die Völker zu einen und zusammenzuführen. Das hat übrigens schon einmal, sozusagen im Kleinen, funktioniert: Als 1871 das Deutsche Reich gegründet wurde, mussten rund 30 bis dahin selbständige Staaten in das Haus „Deutschland“ einziehen. Das war ebenfalls nicht unproblematisch und mit vielen Schwierigkeiten verbunden: Die Schaffung des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) zum Beispiel brauchte fast drei Jahrzehnte, bis es am 1.1.1900 in Kraft trat. Da sollten wir uns über Schwierigkeiten und Probleme in der EU nun wirklich nicht aufregen, sondern auch diesem Staatenbund die nötige Zeit geben.

AM 26. MAI IST DIE WAHL ZUM EUROPÄISCHEN PARLAMENT. MIT SEINER STIMME KANN JEDER DAZU BEITRAGEN, DASS EUROPA EIN SCHÖNES ZUHAUSE FÜR DIE MENSCHEN IST, DIE IN IHM LEBEN!

Vergessen aber auch der Wohlstand, den uns allen das vereinte Europa gebracht hat. Vergessen die Freiheit, von einem Land ins andere zu reisen, ohne lästige Pass-, Visum- und Zollformalitäten. Vor allem aber: wir leben seit fast 75 Jahren im Frieden. Krieg, Verfolgung, Völkermord – diese erreichen uns nur noch als Nachrichten aus anderen Regionen der Welt, nicht aber aus den Ländern, die sich der Europäischen Union angeschlossen haben. Und doch kritisieren vie-

deutsche Bürokratie zu verantworten, nicht die der EU. Die Gründe dafür, dass die vor Jahren zerstörte Eisenbahnbrücke über die Ems bei Weener nicht erneuert wird, liegen ebenfalls in Deutschland. Dass die Dieselaffäre die Menschen in unserem Land besonders trifft, dass es in Ballungsregionen keine Wohnungen mehr gibt, die für Normalverdiener bezahlbar sind – für die allermeisten Probleme und Schwierigkeiten trägt nicht die EU die Verantwortung. Das



EINE KOLUMNE
VON
ALEX SIEMER

ANGEBOT MAI



13,00€

**MAISCHOLLE MIT BRATKARTOFFELN
DAZU EINEN SALATELLER**



30.5.2019 VATERTAG VERANSTALTUNG
Ab 10Uhr mit Grillen, Bier und Musik.



ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAGS RUHETAG

DIENSTAGS - DONNERSTAG
17:00 - 21:00 UHR

FREITAGS - SONNTAGS
11:00 - 14:00 UHR
UND 17:00 - 21:00 UHR



MOORMERLÄNDER GEWERBESCHAU - VERWALTUNG UND GEWERBEVEREIN ZIEHEN POSITIVE BILANZ

Moormerlands Bürgermeisterin Bettina Stöhr und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Moormerland, Thomas Rückert, waren fast euphorisch in ihren Bewertungen zur Moormerländer Gewerbeschau. Rückert bedankte sich bei der Bürgermeisterin Stöhr für Ihren Einsatz, dass die Gewerbeschau in der IGS Moormerland vom 13. bis 14 April 2019 stattfinden konnte. Ein weiteres Dankeschön gab es für die gute Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Gewerbeverein. „Ob Tourismus, Wirtschaftsförderung oder Bauamt alle im Rathaus hätten als Team erfolgreichen an einem Strang gezogen“, führte Bürgermeisterin Bettina Stöhr zustimmend aus. „Dass der Wirtschaftsstandort Moormerland sich hier präsentieren konnte, sei eine tolle Sache gewesen“, so Stöhr weiter.

Gut 3.500 Besucherinnen und Besucher haben in den zwei Tagen die Veranstaltung besucht. Darunter waren zahlreiche Besucher aus der Politik von Kommunal- und Kreis- bis hin zur Landes- und Bundesebene. So ließen sich u.a. die Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann (CDU) und Johann Saathoff (SPD) sowie die Landtagsabgeordnete Johanne Modder (SPD) eine Stippvisite nicht entgehen.

Auch die Aussteller zeigten sich zufrieden über den Verlauf der Gewerbeschau. Der Gewerbeverein und die Verwaltung haben für die Zukunft dennoch Verbesserungspotentiale ausgemacht. Insbesondere bei der Aufteilung der Messe sowie den Freiflächen sollen bei zukünftigen Veranstaltungen noch Verbesserungen vorgenommen werden.

Am Ende gab es auch noch ein Lob für die Lebenshilfe Leer, die kurzfristig die Bewirtung übernommen hatte und für die Hausmeister, die einen reibungslosen Ablauf der Gewerbeschau ermöglichten. Im Ergebnis ziehen die Veranstalter ein positives Resümee und freuen sich bereits jetzt auf die nächste Gewerbeschau in Moormerland, die voraussichtlich im Jahr 2021 stattfinden wird.





Gewinner ♡

...der Na so was - Verlosung
auf der Gewerbeschau Moormerland

1. Preis: Reisegutschein im Wert von 111 €
Fokko Claver

2. Preis: Baustellenradio
Dorothea Helmers

3. Preis: Elektronisches Dart-Set
Karl-Heinz Balzen

4. Preis: Elektronisches Dart-Set
Jochen Schoon

5. - 7. Preis: Funkwetterstation
Traute Kerkhoff, Karla Harms, Helmut Voskamp

8. - 10. Preis: VDE-Schraubendrehersatz
Frieda Arends, Dr. Jürgen Müller-Späth,
Johann Heykants

Na so was gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern. Die Preise können ab dem 15.05.2019 in der Edzardstraße 19 in 26802 Moormerland abgeholt werden. Im Vorfeld können Sie auch gerne einen Termin telefonisch unter 04954/6029 vereinbaren.

Hans Jürgen Aden



In Niedersachsen sollen in absehbarer Zeit bis zu 19 Bahnhöfe als ein wichtiger Schritt zu einer besseren Verkehrsanbindung des ländlichen Raums reaktiviert werden.

Dazu gehört auch der alte Bahnhof in Neer Moor, der in den 1980er Jahren stillgelegt wurde. Zunächst sollten die Investitionskosten für die Reaktivierung und den Neubau der Bahnhöfe zu 75 Prozent durch das Land und zu 25 Prozent durch die Kommunen oder die DB getragen werden.

Nun steht nach Angaben des niedersächsischen Wirtschaftsministeriums fest, dass die Baukosten zu 25 Prozent von der Deutschen Bahn und zu 75 Prozent vom Land Niedersachsen zusammen mit der Landesnahverkehrsgesellschaft getragen werden. „Das entlastet die Kommunen enorm und ist ein gutes Signal“, so Johanne Modder (SPD-Landtagsfraktion). Dies bedeutet somit auch für den moormerländer Haushalt eine enorme Entlastung.

SONNTAG SCHAUTAG VON 14-17 UHR

Diverse Hölzer für den kreativen Heimwerker am Lager!

für Carportbau, Überdachungen, Zaunbau und vieles mehr

Leimbinder
in Dimensionen von 60/120 - 120/120 mm

Konstruktionsvollholz (KVH)
in Dimensionen von 60/100 - 120/120 mm

Druckimprägnierte Hölzer
in Dimensionen von 35/55 - 115/115 mm

Längen von 1,80 - 6,00 m
(je nach Dimensionen)



Terrassen-Überdachung Serie SYLT/RÜGEN

- Alle Hölzer KVH Fichte
- Dacheindeckung mit Stegdreifachplatten
- Inklusive aller Dübel, Schrauben und Winkel

Jedes Maß lieferbar

z. B. 4,00 x 3,00 m

nur **699,-**



ALU-Überdachungen
in über 60 Größen lieferbar

- auch Freistehend -



- Alu-Überdachung - 300 x 250 cm
- Alle Konstruktionsteile aus pulverbeschichteten Aluminiumprofilen in weiß - andere Farben lieferbar
- Dacheindeckung mit 16 mm Stegplatten
- Rinnensatz komplett mit Abfluss
- Inklusive aller erforderlichen Kleinteile

Komplettpreis **999,00**

MASSIVHOLZ

zu Superpreisen!

Profilholz Fichte/Tanne
19,5/96 mm „B“ **m² 7,99**

OSB-Platten
mit Nut/Feder, in 15, 18 u. 22 mm

PREISGÜNSTIG AM LAGER

Blockhausprofil
21,5/146 mm „B“ **m² 7,49**

Blockhausprofil
19/96 mm „B“ **m² 5,99**

HAMMERPREIS
Kork-Fertigparkett

„Madrid“
zum Klicken

m² nur **16,99**



Besuchen Sie unseren Shop im Internet: www.prikker-holzmarkt.de

holzSpezi
Holzzentrum24
Prikker



Ihr Holzhandel in Ostfriesland

26802 Moormerland-Jheringsfehn · Westerwieke 36-44
Tel. 04954/94850 · Fax 948517 · e-mail: info@prikker-fachmaerkte.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr · Samstag 9.00-14.00 Uhr

Weitere Super-Angebotspreise finden Sie im Internet unter: www.prikker-fachmaerkte.de



WENN AGRARPOLITIK UND ARTENSTERBEN ZWEI SEITEN DERSELBEN MEDAILLE SIND

Neben dem Klimawandel gehört das Artensterben zu den Umweltthemen, die die Menschen am meisten bewegen. Das haben die GRÜNEN im April auf der Gewerbeschau in vielen Gesprächen erneut erfahren.

„Global denken, lokal handeln“, ist ein Motto, an dessen Umsetzung auch viele Moormerländer mitwirken. Um kleine Beispiele zu nennen: Gartenvögel werden mit Futter und Nisthilfen unterstützt, Bienenweiden angelegt, Insektenhotels aufgestellt.

Frust stellt sich ein, wenn Naturfreunde vor Ort hören, dass es auf der großen, globalen Ebene nicht vorangeht. „Wie soll man den Leuten erklären, dass der Artenschutz im heimischen Garten beginnt, wenn sich die EU auf keine moderne und nachhaltige Reform der gemeinsamen Agrarpolitik einigen kann“, fragen sich nicht nur die Aktiven in der Ökopartei. Anfang April hat der EU-Agrarausschuss einer substantziellen Reform der Agrarpolitik eine Absage erteilt. Abgelehnt wurde vor allem eine Forderung der Grünen. Die Partei möchte den Teil der Direktzahlungen an die Landwirte begrenzen, der nur von der Größe der bewirtschafteten Flächen abhängt. So eine Änderung

würde die bäuerlichen Betriebe stärken gegenüber den Agrarriesen, die jetzt 80% dieser Finanzhilfen erhalten.

Das Geld, das fließt, muss an Umweltschutzmaßnahmen gekoppelt werden, fordern auch die Moormerländer Grünen und fragen: „Was spricht gegen finanzielle Anreize, um den Pestizid-Einsatz zu reduzieren?“

Der Spitzenkandidat der Partei für die Europawahl, Sven Giegold, hat den Mitgliedern in den Orts- und Kreisverbänden per Rundbrief noch einmal Hoffnung gemacht. Zum Glück kann der Beschluss des Agrarausschusses nicht mehr in dieser Wahlperiode im Parlament verabschiedet werden. „Das nächste Europaparlament kann die Entscheidung schon im Juli revidieren“, so Giegold. Die Moormerländer Grünen werden bis zum 26. Mai noch viele Gespräche führen und Überzeugungsarbeit leisten. Die Europawahl muss zu einer Abstimmung über Umwelt- und Artenschutz werden. Wenn es im nächsten EU-Parlament keine Mehrheit mehr für ein bequemes „Weiter-So“ gibt, dann haben Bienen, Vögel, Fledermäuse und Co. wieder eine Chance.

Am 26. Mai ist Europawahl. Mit dem richtigen Kreuz geht's los.

Weniger CO₂, mehr Artenvielfalt.

Wir machen die EU zum weltweiten Vorreiter für Klimaschutz: Erneuerbare Energien machen uns unabhängig von Kohle, Öl und Gas. Wir streiten für eine neue Agrarpolitik, die Bauernhöfe erhält, Artenvielfalt und Tiere schützt.

Nur ein soziales Europa ist ein starkes Europa.

Wir wollen den Zusammenhalt unter Europäer*innen stärken. Deshalb kämpfen wir für gleiche Lebensbedingungen und Mindestlöhne in allen EU-Staaten. Außerdem schließen wir Steuerschlupflöcher und setzen uns für gerechte Steuern für alle ein.

Nachbarn, nicht Feinde!

Wir setzen uns ein für Frieden, Menschenrechte und das Völkerrecht. Mehr denn je brauchen wir eine gemeinsame europäische Außenpolitik, die diese Maßstäbe deutlich vertritt. Die EU ist ein Friedensprojekt. Deshalb wollen wir Rüstungsexporte an Diktaturen und in Krisengebiete stoppen.

Europas wertvollste Werte.

Wir verteidigen Freiheit und Menschenrechte. Die Rechte Andersdenkender und die Unabhängigkeit von Justiz und Medien schützen wir vor Angriffen von Nationalist*innen, z. B. in Polen und Ungarn. Auch Demokratie und Rechtsstaatlichkeit wollen wir sichern und ausbauen. Unser Ziel ist ein Europa, in dem

alle frei lieben und leben können, egal woher sie kommen. Als Feminist*innen kämpfen wir für die Selbstbestimmung aller Frauen.

Neue Ideen für ein besseres Europa!

Wir wollen die Digitalisierung für neue Ideen nutzen und gleichzeitig riesige Digitalkonzerne gemeinsam kontrollieren, um die Hoheit über unsere Daten zurückzugewinnen. Junge Menschen sollen Europa unabhängig vom Geldbeutel der Eltern oder von der Schule entdecken können. Deshalb wollen wir Erasmus für alle ermöglichen.

Europa sind wir alle!

Wir setzen uns dafür ein, dass möglichst viele Entscheidungen auf kommunaler Ebene getroffen werden. Wo Staaten und Kommunen an ihre Grenzen stoßen, muss Europa entscheiden. Bürger*innen, Unternehmen und NGOs, die Europa besser machen wollen, geben wir in Brüssel eine Stimme. Denn gemeinsam und von unten bauen wir ein neues Europa.

Europa muss grüner werden!

Grün steht für ein ökologisches, demokratisches und soziales Europa. Wir wollen die Klimakrise bekämpfen, Europas Demokratie verteidigen und nicht zuschauen, wenn sie angegriffen wird.

www.gruene-moormerland.de





„DIESER EINE
MOMENT HAT BEI
MIR ALLES KAPUTT
GEMACHT“

„Doch Gewalt macht nur kaputt – mehr nicht!“ – Rickels besucht die IGS Moormerland

Anfang Februar besuchte der aus Friedeburg stammende Christoph Rickels die IGS Moormerland im Rahmen der Projektstage als Botschafter für ein gewaltfreies Miteinander unter Jugendlichen. Rickels, der im Jahr 2007 durch einen Sturz in Folge eines Faustschlages in einer Auricher Diskothek schwer verletzt wurde und seither zu 80 Prozent schwerbehindert und halbseitig spastisch gelähmt ist, referierte vor den Schülerinnen und Schülern des achten Jahrgangs über die Folgen von Gewalt und erläuterte Möglichkeiten, die Gewaltbereitschaft unter den Jugendlichen zu verhindern.

Zu Beginn seines Vortrags stellte der 30-Jährige klar, dass Gewalt ein Gesellschaftsproblem sei. Auf Anhieb gelingt es Rickels, die Schülerinnen und Schüler mitzunehmen, weil er sich ihnen gegenüber authentisch verhält. Die Schülerinnen und Schüler hören nicht nur, mit welchen drastischen Folgen die Opfer von Gewalttaten zu kämpfen haben, sie spüren es auch. „Dieser eine Moment hat bei mir alles kaputt gemacht“, betont Rickels, der sich in das Leben

zurückgekämpft hat. Etwa zwei Jahre brauchte es, um das Essen und Trinken, das Sprechen und auch das Laufen wieder zu erlernen.

Man merkt ihm die Schwierigkeiten heute noch an, das Sprechen fällt ihm schwer. Doch Rickels lacht auch viel. Er lacht, weil es ihm nur noch über das Lachen möglich ist, die unterschiedlichen Emotionen zu zeigen – ob Trauer, Wut, Furcht oder Freude. Die Schülerinnen und Schüler kaufen ihm seine Geschichte ab, weil er auch einer von ihnen war. In seiner Jugend war Rickels ein „cooler Macker“, der leidenschaftlicher Sportler und Musiker war, er hat selbst gerappt, sich mit Mädchen beschäftigt und viel gefeiert. Er hat das Leben genossen und freute sich auf das zukünftige Leben, bis er in einer Auricher Diskothek vor mehr als zehn Jahren aus der Bahn gerissen wurde. Seither setzt sich Rickels für die Gewaltprävention an Schulen und in Jugendstrafanstalten ein und betont allerorts, dass doch die Gewalttätigen unserer Gesellschaft die uncoolen Typen seien, die sich auf Kosten der Schwächeren profilieren. Rickels'



DANKE, dass Sie uns diesen tollen
Eröffnungsstart ermöglicht haben.

Borgwardring 23, 26802 Moormerland



ICH KÄMPFE FÜR GERECHTIGKEIT

Christops Schicksal ist ein Beweis dafür, dass unsere Gesellschaft endlich die Augen öffnen muss.

Da Christoph noch ziemlich jung ist und die Folgen der Gewalt an ihm visuell und auch akustisch deutlich werden, besucht er so viele Schulen wie möglich, um den Schülern von heute ein Beispiel für die Folgen der Gewalt zu sein, welche in unserer heutigen Gesellschaft leider scheinen wehrlos hingenommen zu werden.

**UNTERSTÜTZEN SIE
FIRST-TOGETHERNESS**
www.first-togetherness.com



Ziel ist es, „das Leben lebenswerter zu machen, damit wir ein neues Cool in der Gesellschaft etablieren“. Jeder könne hieran mitwirken, auch die Schülerinnen und Schüler. Sie fordert der Friedeburger direkt auf, ihn zu unterstützen: „Wir können nur etwas verändern, wenn wir miteinander gut sind und nicht alleine besser!“ Rickels steht für einen respektvollen und gewaltfreien Umgang untereinander ein.

Dies lohne sich immer, denn „man erntet, was man sät“. Die Menschlichkeit, die man gibt, kommt irgendwann zurück, so der 30-Jährige, „vielleicht nicht heute, vielleicht nicht morgen, vielleicht nicht nächste Woche oder nächstes Jahr, aber irgendwann garantiert.“ Rickels weiß, wovon er spricht. Seit Beginn des Jahres 2015 erhalte er die Anerkennung für sein Engagement in Form überregionaler Wahrnehmung durch die Berichterstattungen oder sogar in Form verschiedener Auszeichnungen: „Mein Leben geht nun so richtig ab“, zeigt sich Rickels trotz aller Hindernisse stolz und lebensfroh zugleich. Die Schülerinnen und Schüler der

IGS Moormerland zeigten sich im Anschluss an den Besuch äußerst beeindruckt, aber auch nachdenklich hinsichtlich der Feststellung, welche drastischen Folgen eine unbedachte Handlung eines Einzelnen für das Opfer haben können. Viele Schülerinnen und Schüler bemühten sich auch im Anschluss an den Vortrag, persönlich mit Rickels ins Gespräch zu kommen, einige von ihnen nahmen außerhalb der Schule sogar noch persönlich Kontakt zum Friedeburger auf, wie Rickels wenige Tage später berichtete. „Das ist zweifelsfrei der Beleg dafür, dass Christoph mit seiner Geschichte unsere Schülerinnen und Schüler in der Thematik der Gewaltprävention wesentlich besser erreichen kann, als es uns Pädagogen gelingt“, resümierte der Jahrgangslleiter Wilko Modder stellvertretend für die Tutoren des achten Jahrgangs.

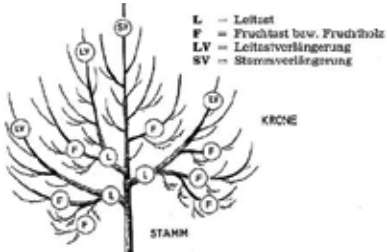
FAMILIENBETRIEB MIT LEIDENSCHAFT



Telefon 04954 / 9 55 45 77



JETZT „NEU“ IN MOORMERLAND
Montags und mittwochs von 14-18 Uhr an der Hauptwieke 4



Der Trick mit dem Fruchtholz

Damit Sie möglichst viele Äpfel von Ihrem Apfelbaum ernten können, braucht dieser viele waagerechte Triebe. Denn nur an diesen bildet sich Fruchtholz. An steil nach oben wachsenden Trieben, den so genannten Wasserschossen, entwickeln sich nur Blattknospen, keine Blüten und somit auch keine Früchte. Deshalb sollten Sie jetzt steil stehende Triebe entweder entfernen oder - wie bei jungen Bäumen - in die Waagerechte bringen. Dazu kann man sie binden, mit Gewichten beschweren oder mit Hölzchen abspreizen.

Anbindung am Stamm lockern

Im Frühjahr beginnt die Wachstumszeit. Dann legen auch die Stämme der Obstbäume an Umfang zu. Lockern Sie deshalb rechtzeitig Seile, Gurte oder Stricke an den Stützpfeilern, sie würden den Baum sonst einschnüren. An den betroffenen Stellen können leicht Pilze eindringen und den Baum schädigen.



Eisheilige (12.-15. Mai) abwarten

Ab Mitte Mai kann man Sommerblumen auspflanzen. Haben Sie Geduld, lassen Sie die Eisheiligen vorüberziehen. Wenn Sie Ihre Pflanzen (z.B. Fuchsien, Lantana o.ä.) im Haus überwintert haben oder Sie Ihre Sommerblumen selbst ausgesät haben, sollten diese vorher abgehärtet werden. Das kann man durch Lüften der Gewächshäuser erreichen oder durch ein kurzfristiges Platzieren der Kübel im geschützten Halbschattenbereich des Hauses.

Bei Kiefern kann man die noch weichen neuen Triebe (Kerzen) einfach mit den Fingern in der Mitte durchbrechen, denn so werden die jungen Nadeln nicht beschädigt. Der beste Zeitpunkt dafür ist jetzt, wenn die jungen Nadeln gerade erst zu sehen sind. Macht man es später, brechen die Kerzen nicht mehr sauber durch und es werden keine Knospen mehr gebildet. Nach dem Schnitt sollten Sie die Formgehölze düngen, um den neuen Austrieb zu unterstützen.



Sieht Ihr Rhododendron auch so aus?

Hierbei handelt es sich meistens um Eisenmangel. Dann ist entweder nicht genug Eisen im Boden oder zu viel Kalk, der das Eisen im Boden bindet. Die Folge: Die Blätter färben sich gelb, die Blattadern aber bleiben grün. Als Soforthilfe können Sie Eisendünger (z.B. „Algoflash“) einsetzen. Ist nach 1-2 Wochen keine Besserung erkennbar, sollte der pH-Wert des Bodens überprüft und die Pflanze nach Bedarf mit Torf neu eingepflanzt werden. Überprüfen Sie auch die Bodenfeuchte: Ist der Boden zu trocken, kann das Eisen nicht in die Pflanze gelangen, auch wenn kein Mangel vorliegt.

Möchten Sie regelmäßig mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neemoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.

Von Anfang an die richtige Wahl!

Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung

Neemoorer Gartenwelt Klock
Gärtnermeister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neemoor
www.neemoorer-gartenwelt.de





FEUERWEHR IST GEIL!

Deutliche Worte des Lobes, aber auch der Kritik fand Gemeindebrandmeister Karsten Leerhoff bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Gemeinde Moormerland.

In den sechs Ortswehren gibt es insgesamt 213 aktive Mitglieder, in den fünf Jugendfeuerwehren 95. Den beiden Kinderfeuerwehren in Jheringsfehn und Warsingsfehn gehören 27 Jungen und 11 Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren an. Die Ehren- oder Altersabteilungen der Feuerwehren gehören 53 Mitglieder an. Erfreulich: die Mitgliederzahl steigt, sowohl bei den Aktiven wie auch im Kinder- und Jugendbereich.

„Feuerwehr ist geil“, zitierte Leerhoff Kreisbrandmeister Theodor de Freeze. Und der Gemeindebrandmeister lobte alle Mitglieder der Feuerwehren, als er sagte: „Ihr alle macht Feuerwehr so geil und so attraktiv“, wobei er besonders auch die Kameradschaft und die Gemeinschaft hervorhob.

Im vergangenen Jahr wurden die freiwilligen Helfer aus Moormerland zu 136 Einsätzen gerufen, darunter 51 Brandeinsätze und 72 Hilfeleistungen.

Das waren weniger Einsätze als im Vorjahr. Leerhoff kritisierte, dass die Feuerwehr nicht immer gleich mitalarmiert werde, zum Beispiel bei Unfällen. „Ich kann nicht sagen, warum Rettungswagen zurückgehalten und Feuerwehren zu spät alarmiert werden“, betonte er. „Wir kommen lieber viermal umsonst als einmal zu spät“, sagte er. An den Kosten könne die Zu-Spät-Alarmierung nicht liegen, „denn wir kommen immer kostenfrei“.

Das galt auch für den Einsatz beim Moorbrand auf dem Gelände der Wehrtechnischen Dienststelle (WTD) 91 bei Meppen im Vorjahr. „So schnell, wie man die Hilfe angefordert hatte und auch bekam, hätten wir gerne die Schläuche und die im Einsatz beschädigten und zurückgelassenen Geräte ersetzt bekommen.“ Doch das sei „bis heute nicht geschehen“, bedauerte der Gemeindebrandmeister.

Eindeutig sprach sich Leerhoff gegen eine Zusammenlegung von einzelnen Feuerwehren aus. „Wir brauchen die Standorte, um eine Sicherstellung der Hilfsfristen einhalten zu können“, betonte er. „Zusammenlegungen in Moormerland sind schlichtweg Un-

sinn.“ Einsparungen gebe es durch die Zusammenlegungen ohnehin kaum, denn „bei der Feuerwehr gibt es nicht viel zu sparen“. Bis auf die Wehren in Warsingsfehn und Oldersum benutzten die Wehren noch die alten Gebäude und Liegenschaften, die noch aus der Zeit vor der Gemeindegebietsreform Anfang der siebziger Jahre stammten.

Es müsse investiert und gebaut werden, machte Leerhoff an einem einfachen Beispiel deutlich: Das Feuerwehrhaus in Jheringsfehn sei schlicht zu klein, um das zu ersetzende Löschgruppenfahrzeug aufzunehmen. Auch gesetzliche Bestimmungen und Vorgaben „machen uns als Feuerwehr immer mehr das Leben schwer“, mahnte der Gemeindebrandmeister. Investiert werden müsse auch zum Beispiel in die persönliche Schutzausrüstung der Wehrmitglieder. „Hier kann und muss nur das Beste gerade gut genug sein“, so Leerhoff.

Die Feuerwehren seien bei vielen Aktionen in den Ortschaften die „antreibende Kraft“. Leerhoff nannte hier beispielhaft die Umweltschutztage und fügte hinzu, „in einigen Gemeinden findet er schon ohne Feuerwehr nicht mehr statt“.

Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis!



Eigenleistung möglich!

Ihr Partner am Bau

ERFELING + SCHILLING

Fordern Sie
unverbindlich unseren
Katalog an!

38 Jahre
Erfahrung
am Bau!



26802 Moormerland • Wankelstraße 12
Tel. 0 49 54 - 47 47 • www.erfeling-schilling.de

Dieter Klöpping Kfz-Werkstatt



Dieter Klöpping

Kfz-Meister

Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn

Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645

info@kfz-kloeping.de
www.kfz-kloeping.de



DEMNÄCHST GIBT ES EINE „WIEKENKONFERENZ“

Das Thema „Wieken“ ist auf der bundespolitischen Bühne angekommen: Die Moormerländer Bürgermeisterin Bettina Stöhr (SPD) wird hierzu eine „Wiekenkonferenz“ organisieren, zu der neben Vertretern des Bundes, des Landes und der Kommunen noch weitere Personenkreise geladen werden sollen. Das ist das Ergebnis eines Treffens Stöhrs und der Bürgermeister Günter Harders (Ostrhauderfehn), Gerd Müller (Rhauderfehn), Olaf Meinen (Großfehn) und Matthias Huber (Apen) mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesumweltministerium (BMU), Rita Schwarzelühr-Sutter (SPD).

Bei der Zusammenkunft in Berlin, die die beiden Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann (CDU) und Johann Saathoff (SPD) auf Bitten von Bettina Stöhr vorbereitet hatten, berichteten die Vertreter der Kommunen über das drängende Problem, seine Ursachen und Folgen. „Die Wieken gehören zu Ostfriesland wie Tee und Deiche“, beschrieb dabei die Moormerländer Bürgermeisterin die auch symbolische Bedeutung der Wasserwege.

Aber immer mehr Wieken verlanden oder wachsen zu. Manche sind meterhoch mit Faulschlamm gefüllt, andere fallen trocken. In manchen Bereichen hat dies ein Fischsterben zur Folge, in anderen die Zunahme von Ungeziefer. Die Entwässerungsleistung ist nur noch eingeschränkt gegeben. Bei Starkregen kommt es immer wieder zu Überflutungen.

Dies treibt nicht nur die Bürgerinnen und Bürger vor Ort um, sondern auch die Spitzen in den Rathäusern. Doch diese stehen vor einem Dilemma. „Unsere Bevölkerung wünscht sich gepflegte Wieken. Aber uns sind durch Auflagen die Hände gebunden“, umriss Bettina Stöhr das Problem.

Schwarzelühr-Sutter wies in dem Gespräch unter anderem auf die naturschutzrechtlichen Vorgaben für den Artenschutz hin, die zu beachten seien. Allerdings seien Spielräume gegeben. Der Bund würde nur den Rahmen setzen. Die Ausgestaltung würde in den Händen von Ländern und Kommunen liegen. Dieser könnten genutzt werden. Eine gesetzliche Änderung auf Bundesebene könne immer nur der letzte Ausweg sein.

Die beiden Abgeordneten unterstützten das Anliegen der Bürgermeister.

Alle Teilnehmer waren sich einig: es wird nur eine Lösung geben, wenn alle an einem Strang ziehen. Das soll bei der „Wiekenkonferenz“ versucht werden.



Machen Sie den nächsten Schritt. Mit der Allianz RisikoLebensversicherung.

Sichern Sie Ihre Liebsten mit dem Testsieger ab (Basisschutz; Focus Money, Heft 16/2015) und profitieren Sie von einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ingo Poppen

Allianz Hauptvertretung
Königsstr.42
26802 Moormerland
ingo.poppen@allianz.de
www.allianz-poppen.de
Tel. 0 49 54.48 62

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Christoph Onneken Bestattungen



„Unsere Philosophie: Trauerkultur mit Herz & Würde.“



Leerer Landstraße 39a - Westgroßfehn

Telefon: 0 49 45 - 2 49

www.onneken-bestattungen.de



18. MAI 2019
10-16 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER KINDERTAGESPFLEGE STÖHRCHENNEST

Die Kindertagespflege Stöhrchennest lädt alle Interessierten am Samstag, den 18.05.2019 von 10:00 bis 16:00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. An diesem Tag können Sie Informationen über die Kindertagespflege erhalten, die Räumlichkeiten erkunden und die Möglichkeit zum Austausch bei einem Snack nutzen. Und auch den Kindern wird mit den vielen Spielmöglichkeiten, die im Stöhrchennest zu finden sind, eine Menge Spaß geboten.

KONZEPT DER KINDERTAGESPFLEGE STÖHRCHENNEST

Die Kindertagespflege Stöhrchennest arbeitet nach einer festgelegten Konzeption, um dadurch eine hochwertige und auf das Kind optimal abgestimmte Betreuung sicherzustellen. So wird der Tag flexibel mit den Kindern je nach Jahreszeit, Wetter, Betreuungszeit, Alter und Anzahl der Kinder gestaltet, wobei ein vorhandenes PKW eine große Mobilität ermöglicht. Und auch Frühstück, Mittagessen und Abendbrot werden auf Wunsch und gegen eine geringe Kostenbeteiligung angeboten. Das Mittagessen wird dabei jeden Tag unter Beachtung etwaiger Unverträglichkeiten frisch zubereitet und gekocht. Für den Hunger zwischendurch ist auch immer frisches Obst vorhanden.

Darüber hinaus sollen die Kinder im Stöhrchennest die Möglichkeit bekommen sich zu entfalten, sich selbst wirksam zu erfahren und Herausforderung zu suchen. Die Kinder sollen durch Beobachten, Ausprobieren, Erklärung und Anleitung lernen. Dies gelingt z.B. durch die Erforschung von Gegenständen, Malen oder auch mit dem Sand spielen und matschen.

Für zusätzliche Informationen nutzen Sie doch die Gelegenheit am Tag der offenen Tür oder kontaktieren Sie die Kindertagespflege Stöhrchennest telefonisch unter 04954/9558453, per Mail an info@stoehrchennest.de oder besuchen Sie die Internetseite www.stoehrchennest.de.

M

6

Marketing von nebenan



Scan mich!





BAUSTELLE MIT ÜBERRASCHUNGEN

Bei der Sanierung des Gemeindehauses zeigt sich weiterer Bedarf. Haushälterin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion besucht auf Einladung Connemanns die Kirchengemeinde Hatshausen-Ayenwolde.

Im Bundestag ist sie nicht nur die Herrin der Zahlen, sondern auch der Kunst: Patricia Lips ist Mitglied im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages. Dort betreut sie für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion unter anderen den Etat für Kunst, Kultur und Medien. Auf Einladung der CDU-Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann besuchte Lips jetzt das Gemeindehaus Hatshausen-Ayenwolde. Das denkmalgeschützte Gebäude wird aktuell renoviert. Möglich wurde dies auch durch eine Förderung in Höhe von 86.000 Euro aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes.

Denn das Gemeindehaus hat eine bedeutende Geschichte. Dort wurden u.a. im 18. und 19. Jahrhundert Missionare ausgebildet, die später weltweit tätig wurden. Das 1783 gebaute Gebäude war stark sanierungsbedürftig. Jahrelang bemühte sich die Kirchengemeinde Maria Magdalena unter seiner Vorsitzenden Ulrike Bohlen um eine Lösung. Denn die Gemeinde mit 503 Mitgliedern war allein mit den Kosten überfordert. Deshalb hatten sich Bohlen und Pastor Cord Eichholz-Schinner vor fast

sechs Jahren an Gitta Connemann gewandt. Die Christdemokratin initiierte einen Runden Tisch, an dem Vertreter unterschiedlicher Einrichtungen Platz nahmen. In der Folge wurde gemeinsam ein Sanierungs- und Finanzierungskonzept entwickelt. Für die Bundesförderung hatte sich Connemann stark gemacht. Das Denkmalschutz-Sonderprogramm war zwar bereits überzeichnet. Aber die Suche nach Restmitteln hatte Erfolg. 86.000 Euro kamen auf die Habenseite. Die Kirchengemeinde konnte aufatmen. Der Bau konnte beginnen.

Seit letztem Herbst wird saniert. Von den Fortschritten machten sich Connemann und Lips jetzt ein eigenes Bild. Der Neubau ist bereits fertig und kann bereits von den Gemeindemitgliedern genutzt werden. Aber der Altbau hielt eine böse Überraschung bereit. Ulrike Bohlen: „Die Baustelle hat es in sich - leider im schlechten Sinne.“ Denn bei der Entkernung vor Baubeginn kamen viele Unwägbarkeiten zu Tage. In der Küche wurden gesundheitsschädlich geteerte Wände freigelegt, die professionell behandelt werden müssen. Nach

einem älteren Schaden am Dach hatte Wasser tragende Balken beschädigt, in der Küche wurde eine historische Esse entdeckt. Und, und, und. Die Kosten für eine möglichst denkmalchutzgerechte Renovierung sind in die Höhe geschossen. Dadurch ist eine Finanzierungslücke entstanden, deren Höhe nun erst einmal festgestellt werden muss.

Gitta Connemann und Patricia Lips machten den Mitgliedern der Kirchengemeinde Mut. Sie sagten zu, die Ehrenamtlichen nicht alleine zu lassen. Connemann: „Wir werden uns kümmern und auf die Suche nach weiteren Fördermöglichkeiten machen. Denn ohne die Mitglieder der Kirchengemeinde wäre in Hatshausen und Ayenwolde kein Staat zu machen. Das Gemeindehaus ist Ort der Begegnung für eine lebendige Gemeinde. Deshalb darf das Projekt jetzt nicht auf der Zielgerade scheitern.“ Diesem Urteil schloss sich Lips an: „Sie haben lange gekämpft. Durch Ihren Einsatz kann ein bedeutendes historisches Gebäude erhalten werden. Deshalb haben Sie jede Unterstützung verdient.“

Erfüllen Sie sich einen Traum...



ipb Bohlen
www.bohlen-bau.de

... weil man nur einmal baut.

Golferlebnistag - Tag der offenen Tür
in Wiesmoor-Hinrichsfehn
Golf LIVE erleben, kostenlos ausprobieren,
vorbeikommen und Spaß haben!

Sonntag 26. Mai 2019
von 13:00 bis 18:00 Uhr



**NA SO WAS VERLOST 5 X EIN GOLFERLEBNISGUTSCHEIN
IM WERT VON 30 EURO**

Senden Sie hierfür eine Postkarte oder eine E-Mail mit dem
Satz „Golf spielen macht Spaß“ bis zum 20.05.2019 an die Na so was - Redaktion

F

7

Sie möchten Ihr Haus verlegen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?



www.geruestekueche.de

H+O

Handelsgesellschaft mbH

An- und Verkauf von Baugerüsten und Baumaschinen
Heseler Str. 5
26802 Moormerland
Telefon 04950 - 99 56 40



Andreas Bohlen - Rechtsanwalt -

- Fachanwalt für Arbeitsrecht -
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht · Versicherungsrecht · Baurecht · Strafrecht



Jann-Berghaus-Straße 10
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 0 49 54 - 955 933 0
Telefax 0 49 54 - 955 933 3

www.anwalt-bohlen.de · mail: info@anwalt-bohlen.de

HK

KLEEMANN

Bauunternehmen

Ingenieurbüro

26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 - 94 20 40

Gartenhäuser und Carports
ganz nach Ihren Wünschen

Baumann

gartenhäuser · carports · tischlerei

Tischlerei Baumann

Schulstraße 44, Hesel Beningafehn
Telefon: 04946/1881 | E-Mail: info@gartenhaus-baumann.de



www.gartenhaus-baumann.de

Jetzt anmelden und starten

Ferienfahrschule & Fahrschule

Stephan Freitag

powered by Wachsmann GmbH

Telefon: (04 91) 9 76 77 66

eMail: stephan.freitag.pbw@gmail.com

Führerscheinausbildung
in 14 Tagen möglich!

www.gut-lernen.de



Grill
Spezial

LifeHacks

von Na so was



Grillen macht Spaß – den Grill zu reinigen weniger. Wie bekommt man das eingebrannte Rost wieder sauber? Wir zeigen 5 Tricks, mit denen der Grill schnell und einfach wieder glänzt!

Grillreste einbrennen lassen!

Klingt absurd, ist aber sinnvoll: Auch wenn der Hunger bereits gestillt ist, sollte der Grill kurz vor Ende noch einmal stark erhitzt werden. Essens- und Fettreste brennen ein, lassen sich abgekühlt aber einfacher mit einer Drahtbürste vom Rost entfernen.

In Zeitungspapier einweichen

Ist das Grillrost abgekühlt, folgt der nächste Schritt: Man erspart sich eine Menge Arbeit, wenn man bereits am Abend mit dem Grill reinigen beginnt. Dafür das Rost in Zeitungspapier einwickeln, mit Wasser übergießen und über Nacht einweichen lassen.

Alufolie als Helfer beim Grill reinigen

Nicht nur beim Grillen selbst, auch danach ist Alufolie ein nützlicher Helfer. Wer keinen Stahlschwamm zur Hand hat, kann einfach Alufolie zu einem Ball formen und damit den Grill abputzen.

Mit Kaffeesatz das Grillrost schrubben

Kein Abfall, sondern ein Multitalent für Haus und Garten: Mit Kaffeesatz kann man sogar den Grill reinigen. Das Rost mit Kaffeesatz und einem nassen Schwamm putzen und die schwarze Kruste soll sich mühelos lösen.

Natron entfernt Fett und Bakterien

Schon für unsere Großmütter lautete die Antwort auf viele Haushaltsfragen: Natron! Das alte Hausmittel entfernt eingebrannten Ruß und lässt das Rost sogar wieder schön glänzen. Natron wirkt sowohl fettlösend, als auch desinfizierend. Man kann das Pulver entweder direkt auf das Rost streuen und über Nacht einweichen lassen, oder Natron in Wasser auflösen und als Putzmittel verwenden.



"Gefühle sind also etwas sehr Wertvolles. Es ist nicht immer leicht, Gefühle ernst zu nehmen und zu erkennen, was sie uns sagen wollen."

Monika Ryl
Psychologische Beraterin

Gefühle

Was fällt Ihnen spontan zum Thema Gefühle ein? Wichtig? Lästig? Sind da, ob ich möchte oder nicht. Werden überbewertet. Sollte man unter Kontrolle haben. Vielleicht denken Sie, gute Gefühle sind in Ordnung, aber negative Gefühle brauche ich nicht, die sind nur lästig.

Was hat es mit Gefühlen denn wirklich so auf sich? Ich behaupte mal, es gibt keine guten oder schlechten Gefühle, denn Gefühle sind nützlich.

Zur Erklärung nehme ich drei Grundgefühle heraus, die alle Menschen kennen: Angst, Wut und Trauer. Angst signalisiert uns, dass wir in Gefahr sind und schleunigst weglaufen oder andere gute Maßnahmen ergreifen sollten, um uns zu schützen. Die Angst ist unser Alarmsystem für Gefahr.

Wut zeigt uns ebenfalls, dass etwas nicht stimmt. Sie entsteht, wenn andere Menschen unsere Grenzen überschreiten oder unsere Bedürfnisse missachten. Die Wut sorgt dafür, dass wir uns abgrenzen. Sie gibt uns den Mut und die Energie, unser Gegenüber in seine Schranken zu weisen.

Trauer ist dazu da, sich von etwas zu verabschieden: Von einem Menschen, einer verlorenen Arbeitsstelle, Vorstellungen, Träumen und Idealen und vielem mehr. Zu trauern bedeutet, Schmerz und Leid über den

Verlust auszuhalten, aber auch zurückzuschauen und Erinnerungen zu bewegen – um irgendwann loszulassen und bereit zu sein, etwas Neues anzufangen.

Gefühle sind also etwas sehr Wertvolles. Es ist nicht immer leicht, Gefühle ernst zu nehmen und zu erkennen, was sie uns sagen wollen. Der Irrtum liegt nahe, dass, wenn wir die Gefühle ignorieren oder unterdrücken, alles gut ist. Wenn wir keine Angst mehr haben, nicht mehr wütend oder traurig sind, dann fühlt sich das erst mal viel besser an. Das Trügerische daran: die Ursache ist nicht weg. Denn nicht das Gefühl ist das Problem, sondern der Auslöser des Gefühls. Wenn wir das Gefühl ignorieren, bleibt die Ursache bestehen und kann auch Schaden anrichten. Viele psychosomatische Erkrankungen, wie Magenschmerzen, Rückenbeschwerden, chronische Kopfschmerzen, Schlafstörungen und auch Formen von Bluthochdruck können ihre Ursache dort haben.

Ich persönlich habe lange Jahre keinen Zugang zu meinen Gefühlen gehabt. Nicht zuletzt auch in der Seelsorge und in der Begegnung mit Gott ist mir bewusst geworden, dass mir die Gefühle genauso gegeben wurden wie mein Verstand. Ich habe Schritt für Schritt gelernt, Gefühle wieder zuzulassen und wahrzunehmen. Ich bin heute immer wieder erstaunt, wie kompliziert, aber wunderbar die

menschliche Psyche funktioniert. Ich möchte meine Gefühle nicht missen und bin dankbar dafür. Sie helfen mir, ausgeglichener zu leben. Falls ich Sie zum Nachdenken gebracht habe, dann gehen Sie ihren Gefühlen doch mal bewusst nach. Wenn Sie das nächste Mal Angst verspüren, schauen Sie mal näher hin, was denn die Ursache ist und überlegen ganz bewusst, wie Sie darauf reagieren möchten. Auch bei dem auftauchenden Gefühl Wut, denken Sie darüber nach, was genau dieses Gefühl ausgelöst hat und wie Sie sich am besten abgrenzen oder Ihre Bedürfnisse vertreten können. Vielleicht sind Sie auch bereit, Trauer zuzulassen, etwas zu beweinen, bis sie es loslassen können.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihre Gefühle nicht als Bedrohung sehen, sondern sie wertschätzen und ernst nehmen.



Monika Ryl
Psychologische Beraterin
Birkhahnweg 16, 26802 Moormerland
Tel.: 04954 9375308
kontakt@paarberatung-lebensberatung.de
www.paarberatung-lebensberatung.de



DURCH PERSÖNLICHES WACHSTUM ZUR FREIHEIT FINDEN



Viele sind unzufrieden mit ihrer Arbeit. Ihre Partnerschaft läuft vielleicht nicht mehr richtig. Manche fühlen sich unwohl in ihrem Körper. Und anderen fehlt irgendwie was in ihrem Leben. Viele sagen zu oft „ja“, obwohl sie eigentlich „nein“ sagen wollen. Trotzdem ändern sie nichts an der Situation, denn sie haben sich eingerichtet – sie sind nicht unzufrieden genug, um etwas zu ändern. Wieso ist das so?

Eigentlich wissen wir genau, was zu tun wäre. Im Kopf sind wir den Plan schon häufig durchgegangen. Wir haben uns ausgemalt, wie schön das Leben sein könnte. Aber in der Realität drehen wir uns im Kreis, reden uns die Situation schön. Denn wir stecken in der Komfortzone fest. Das ist ein Wohlfühlbereich, in dem wir uns eingerichtet haben. Hier haben wir Routine, fühlen uns sicher und kennen uns aus.

Bei Unzufriedenheit ist es genau diese Zone, die uns festhält. Wer je versucht hat, sein Ess- oder Bewegungsverhalten zu verändern, selbstbewusster aufzutreten, „nein“ zu sagen oder für sich einzustehen, der weiß, welche Herausforderungen das sind. Man kann sich das wie eine Pflanze in einem Blumentopf vorstellen: Sie möchte wachsen, doch sie kann sich nur bis zum Blumentopf ausdehnen. Menschen, die sich ändern und wachsen



Ein Scheck mit japanischen Schriftzeichen: Johann Saathoff überreichte ihn dem Elternverein für krebskranke Kinder, der (von links) durch den stellvertretenden Vorsitzenden Dieter Seemann, den Vorsitzenden Ralph Gebler, Renate Elsen und Johann Gronewold vertreten war. Bild: Büro Saathoff

möchten, werden oft durch die Komfortzone zurückgehalten. Alte Gewohnheiten, alte Denkmuster, an denen sie noch festhalten, obwohl sie schon das Ziel vor Augen haben. Nun brauchen sie den Mut, die Grenzen zu sprengen und den nächsten Schritt zu gehen.

Wir wachsen nur außerhalb der Komfortzone!

Die Komfortzone ist schön. Doch wir wachsen nur außerhalb. Ich erinnere mich noch an mein erstes Seminar, mein erstes Webinar und meinen ersten Vortrag vor rund 400 Zuhörern. Und ich erinnere mich noch ziemlich gut daran, wie ich mich im Vorfeld gefühlt habe: Es war eine Mischung aus Aufregung und immer wieder auftretenden kleinen Zweifeln. Aber ich wollte diese Situationen meistern. Ich hatte mein Ziel klar vor Augen und stellte mich diesen Herausforderungen. Nachdem ich sie gemeistert hatte, stellte sich stets das gleiche Gefühl ein: Stolz. Und ich merkte, dass ich ein Stück gewachsen bin. Oft bauschen wir neue Situationen auf und machen sie dadurch

komplizierter. Wenn wir sie dann aber gemeistert haben, kommt oft der Ausspruch: „Das war ja leichter als gedacht. Warum hatte ich bloß so eine Angst davor?“

Meine Tipps:

1. Entscheide Dich aktiv dafür, Deine Komfortzone zu erweitern. Mach Dir klar: Jetzt kommt etwas Neues. Jetzt darfst Du wachsen. Und freue Dich darauf, zu wachsen.

2. Glaube an Dich! Erwinnere Dich an Situationen in Deinem Leben, in denen Du etwas Neues geschafft hast. Eine wichtige Abschlussprüfung, den Führerschein, der erste Tag bei einer neuen Arbeit, das erste Date, die erste Liebeserklärung. All das sind Beispiele für Situationen, in denen Du gewachsen bist.

Erinnere Dich daran und sei stolz auf Dich! Jetzt ist Deine Zeit. Was möchtest Du erreichen? Welcher Herausforderung möchtest Du Dich stellen? Ich wünsche Dir von Herzen, dass Du Dir bewusst machst, dass Du bereits alles in Dir hast, um Dein bestes Leben zu leben.



GWENDOLYN STOYE
Erfolgreich. Glücklich. Leben.

SELFMARKETING - COACH

Dipl. Volkswirtin

Heisfelder Str. 199 · 26789 Leer

T 0491 79 69 83 85

M info@gwendolyn-stoye.de

W www.gwendolyn-stoye.de



SPENDE AUS JAPAN FÜR DEN ELTERNVEREIN

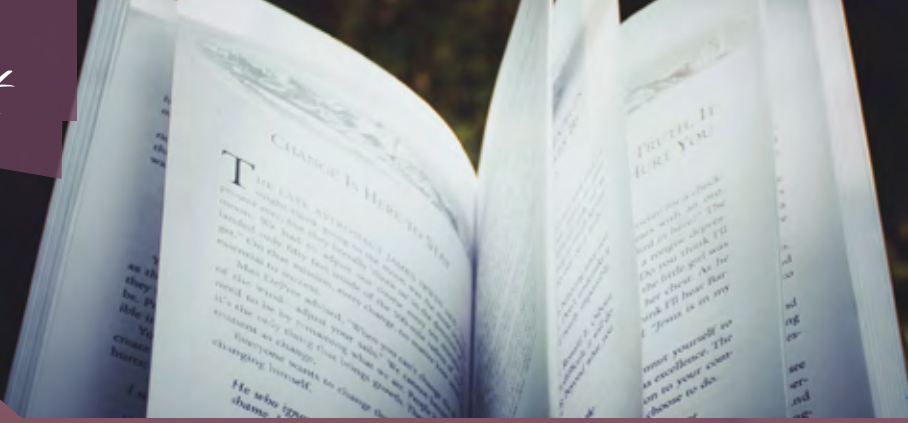
Der Elternverein für krebskranke Kinder in Ostfriesland hat schon viele Spenden bekommen. Auch aus dem Ausland. Aber aus Japan war noch keine dabei. Darum freute sich Vereinsvorsitzender Ralph Gebler jetzt über eine Überweisung der Yamaoka-Stiftung in Höhe von 1000 Euro. Urheber dieser Spende ist der SPD-Bundestagsabgeordnete Johann Saathoff (Pewsum), der bei einem Japan-Besuch auf sein Honorar für einen Vortrag über die Energiewende in Deutschland zu Gunsten des Elternvereins verzichtete.

Das Honorar betrug 100 000 Yen. Klingt gewaltig, entspricht aber nur

rund 793 Euro. Als die Yamaoko-Sitftung, die sich in Japan unter anderem um die Energiezukunft kümmert und darum den Energieexperten der SPD-Bundestagsfraktion eingeladen hatte, von Saathoffs Ansinnen hörte, rundete sie den Betrag auf. „Eine feine Geste“, sagte Saathoff bei einem Gespräch im Haus des Elternvereins in Warsingsfehn anlässlich der Spendenübergabe.

Der Elternverein kann das Geld gut gebrauchen. Derzeit gehören dem Verein 106 Familien und 30 Erwachsene an. Der Verein berät, unterstützt und kümmert sich um Familien, deren Kinder von einer Krebskrankheit

betroffen sind und Hilfe benötigen. Zur Arbeit gehören Seminare, finanzielle Hilfen, die Organisation von Freizeiten und Sommerfeste und Unterstützung aller Art bei bei Kontakten mit Behörden und Kassen. Neu ist eine Gesprächsgruppe für verwaiste Eltern, also Eltern, deren Kinder den Kampf gegen den Krebs verloren haben. Dieses Angebot wird nach Angaben des Elternvereins gerne angenommen. „Der Elternverein macht eine unendlich wichtige Arbeit. Darum habe ich das Geld gerne gespendet“, sagte Saathoff.



UNDÖÖGD

In de Tied, as ik noch so ´n hennige Knevel van 15 Jahr weer, harren mien Fründ und ik so mennig Maal mall Streken in d´ Kopp und dat sachen uns Ollen neet so geern - wat ik vandaag as en, de sülvst Kinner hett, good verstahn kann. To de Tied harren wi uns Nösen deep in Groschenromans stoken, um van Tom Prox, Tom Brack, Billy Jenkins un wo de Helden noch all heten deen, to lehren, wo man mit ´n rechtschapen „Colt“ umto-gahn harr.

Off un an hebben wi dat ok ´n bietje to mall dreven un klüterten uns denn ut Holt, Spiekers und Gummiringen (van Oma´s Inkookglasen) ok sükse Dinger torecht, stoken de in uns Morstasken und lepen damit breetbenig und mit angewinkelde Arms dör de Straten, as wenn wie nu futt för Recht und Regel to sorgen harren.

Mien Fründ Klaus un ik weeren alltied d´r achter to, dat de „Colts“ ok good funkzioneerten un dat de lüttje Bleiku-

gelkes (de harren wie up Opa Sweers sien Böhn in ´n olle Kökenlamp funnen) ok daar treffen denen waar se sullen.

Man dat groode Unheil was neet mehr wiet. Eensdaags kweem ik savends na Huus. Mien Oma was heel updreiht und wuß toerst gaar neet, wat daar geböhrt was. Bi uns Nahbers in d´ Köken tegen uns (Klaus sien Ollen) hörde ik ´n Gegier, as wenn en ´n Swien stoken harr. Sacht kweem ik d´r achter, dat Klaus ´n örnlike Pack Hau van sien Vader kreeg un he daarom so gierde (wat later hett he mi vertellt, dat he sük ok ´n bietje tiert harr). Wat was nu geböhrt?

Klaus weer an de sülvige Namiddag mit sien beide „Colts“ in de Bux so sacht de Noorderstraat langlopen, bit he bi dat Huus van Backer Schoon ankweem. In de Ogenblick boog de Backer mit sien Opel-P4 (so ´n moje veerkantige Auto - mögen enigen noch woll weten) um de Hook. Klaus harr de Backer noch noit so recht lieden kunnt un daarom reet he

sien beide „Colts“ ut de Bux un schoot daarmit up de open Wagenfenster und een van de Kugelkes truff de Backer doch vereinstig an d´ Kopp, ´n half Zentimeter over sien linke Oog. Dat leep ok futt blau an. De kweem daar gau achter, waar dat herkweem un he harr nix anners to doon, as in Draft na Klaus sien Vader to rennen, um hum disse Undögd to vertellen.

As ik to weten kreeg, wo dat all geböhrt was, namm ik mien beide „Colts“, brook de vör Oma´s Ogen in dusend Stücken un smeed dat Düvelswark in uns Kökenovend. För de komende Dagen weer daar nix mehr mit „Colts“ un breetbenig. Een Week later harr wi weer elk twee van de Dinger. De wassen noch beter als de annern. Man eensdaags harren wi keen Lüst mehr, wiel wi woll insachen, dat dat weer schlimm utgahn kunn. Off lag dat amenn bloot daran, dat de moje lüttje Kugelkes up weeren?

Hilmer Hinrichs



**Trauer
braucht keine
zusätzliche
Belastungen.**

**Bestattungs-
vorsorge
ist
Entlastung
im Trauerfall.**

Moormerländer Bestattungshaus

Eilers

Bestattungshaus:
Koloniestraße 22
26802 Moormerland

Büro:
Hemme-Janssen-Straße 35
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 / 46 21

www.bestattungshaus-eilers.de



Büro



Bestattungshaus

FLEISCHERFACHGESCHÄFT • EIGENE SCHLACHTUNG

Westerwieke 134

Moormerland-

Jheringsfehn

Tel. 04954/4178

www.

fleischerei-d-eckhoff.de



Diedrich

Eckhoff

Steaks mit Spargel und Tomaten-Hollandaise

ZUTATEN (für 4 Personen)

4 Rindersteaks, 2 kg weißer Spargel, grobes Meersalz, 4 EL Butter, 200 g Kirschtomaten, 3 EL Öl, bunter, grob geschroteter Pfeffer, 1 Packung flüssige Sauce Hollandaise, einige fein gehackte Thymianblätter, etwas Limettensaft,

Harmoniert mit Spargel ausgezeichnet:

Kalbsschnitzel, Oberschalenschnitzel, Schweinefilet



Wenn Sie Lust zum Grillen haben: Zartes, saftiges Fleisch, z.B. **Marinierte Nackensteaks, Jägerbauch, Hacksteaks/Cevapcici, marinierte Rückensteaks, pikante Gyros- und Filetspieße, herzhaft Fackeln**



OFFENE BESICHTIGUNG
14:00 - 17:00 UHR
○ EINFACH VORBEISCHAUEN



12.05. BURFEHNER WEG 35
LEER

26.05. FELDWEG 29A
VEENHUSEN

Erstbezug: Eigentumswohnungen in Leer

Unsere zwei Neubau-Wohnungen sind kurz vor Fertigstellung. Die Erdgeschoss-Wohnung hat eine Wohnfläche von ca. 77 m², die Maisonette-Wohnung verfügt über vier Zimmer auf ca. 103 m². Zur Ausstattung gehören u.a. Fußbodenheizung, Terrasse o. Balkon, Lüftungsanlage, Pkw-Stellplatz.



Energieeffiziente Neubau-Doppelhaushälfte

Die Haushälfte hat eine Wohnfläche von ca. 103 m² und verfügt über vier Zimmer, eine offene Küche, zwei Tageslichtbäder, einen HWR und einen Gartenanteil mit Terrasse in Südlage. Beheizt wird das Haus über Fußbodenheizung mit Erdwärme - eine kostensparende Heizmethode.



SOFORT-INFORMATIONEN:

04954/ 9487 20

www.real-immobilien.org

Real

Immobilien GmbH



DAS PERFEKTE
KRIMI – DINNER
25.05.2019
21:00 UHR
Schulstraße 2, Veenhusen

DAS PERFEKTE KRIMI – DINNER

TEN SING MOORMERLAND PRÄSENTIERT EINE MUSICAL SHOW.

TEN SING heißt übersetzt und ausgeschrieben: Teenager singen. Es handelt sich dabei um eine eigenwillige Abkürzung zwischen dem norwegischen Wort für „Jugendlicher“ = Tenaringer und dem englischen Wort für „singen“ = singing. Daraus entstand im norwegischen CVJM die Abkürzung „TEN SING“.

Die TEN SING Idee entwickelte sich in der zweiten Hälfte der 80iger Jahre zu einer neuen Form außerschulischer Jugendarbeit im Christlichen Verein Junger Menschen.

Ziel dieser Arbeit ist, junge Menschen in ihrer Jugendkultur anzusprechen und ernst zu nehmen, sie zu verantwortlichem und gemeinsamen Tun zu motivieren und ihnen mit Hilfe des Evangeliums Perspektiven für ihr

Leben zu eröffnen. TEN SING bietet Möglichkeiten der kreativen Entfaltung. Jugendliche sollen Gabe und Grenzen entdecken und sich selbst ausprobieren. Genauso wichtig ist es, zusammen Spaß zu haben, über eigene Fragen und Themen zu sprechen und eine Gruppe zu werden. Dazu entwickelt die Gruppe innerhalb eines Jahres eine Bühnenshow mit Popmusik (Chor und Band), Tanz – und Theaterszenen. Dabei orientieren sie sich an einem selbst gewählten Thema.

Die Zielgruppe sind Jugendliche ab 13. TEN SING Moormerland trifft sich regelmäßig am Dienstag von 18:30 Uhr – 21:00 Uhr in der Jacobi Kirche, Warsingsfehn. Vorbedingungen hinsichtlich musikalischer Fähigkeiten der der Zugehörigkeit zu einer christ-

lichen Kirche oder Konfession gibt es nicht.

Die diesjährige Show von TEN SING Moormerland steht unter dem Motto „Das perfekte Krimi – Dinner“ und nimmt die Zuschauer mit in eine mysteriöse Dinner Geschichte.

Die Show findet am 25.05. in der Schulstraße 2, Veenhusen statt. Einlass ist ab 19:30 Uhr. Die Show beginnt dann um 20:00 Uhr. Schüler zahlen 3€ und Erwachsene 4€ Eintritt.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer und Zuschauerinnen und laden alle Interessierten, ab 13 Jahren, herzlich ein bei TEN SING dabei zu sein!

Backhaus - Klumker - Dr. Simon - Gast

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notare

Hermann Backhaus

Rechtsanwalt und Notar

Gerd Klumker

Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Jan Peter Simon

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Steuerrecht

Tido Gast

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Dr.-Warsing-Straße 217 • 26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon (04954) 9484-0 • Fax (04954) 948420
email: info@bk-sozietaet.de • www.bk-sozietaet.de

SCHARFF

TRAUCO
GRUPPE

Bauen · Wohnen · Garten

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Dr.-Warsing-Str. 288
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Tel.: 04954 - 951010

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Industriestraße 9 - 11
26789 Leer
Tel.: 0491 - 929401



✓ kompetente Beratung ✓ zuverlässiger Lieferservice ✓ perfekte Dienstleistung ✓ hochwertige Produkte ✓ 365 Tage faire Preise



DER PFLEGEGRAD – GUTACHTEN DES MDK

EIN BERICHT VON NIKLAS SANDER - RECHTSANWALT UND FACHANWALT FÜR SOZIALRECHT

Um Leistungen der Pflegeversicherungen zu erhalten, sind Anträge auf Feststellung oder Neufeststellung des Pflegegrades notwendig. Die Pflegeversicherungen prüfen im Falle eines solchen Antrages die Pflegebedürftigkeit, indem ein Gutachter des medizinischen Dienstes der Krankenkassen eingesetzt wird, der sich ein Bild von den funktionellen und psychischen Einschränkungen des Betroffenen macht.

Diese Gutachten ergehen in schriftlicher Form und werden den Berechtigten zur Verfügung gestellt.

Das Problem an diesen Gutachten besteht darin, dass für die Betroffenen die Bewertungen des Gutachters nicht nachvollziehbar sind und die Einordnungen der einzelnen Punkte nicht erläutert werden. Entscheidungserheblich sind 6 sogenannte Module: Modul 1 "Mobilität"; Modul 2 "Geistige und kommunikative Fähigkeiten"; Modul 3 "Verhaltensweisen und psychische Problemlagen"; Modul 4 "Selbst-

versorgung"; Modul 5 "Selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen – sowie deren Bewältigung"; Modul 6 "Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte".

Diese einzelnen Module sind mit verschiedenen Kriterien versehen, die sich teilweise auf die Häufigkeit bestimmter Hilfen beziehen oder aber Fähigkeiten einschätzen, die beispielhaft unterteilt sind in selbständig; überwiegend selbständig; überwiegend unselbständig und unselbständig; Fähigkeit vorhanden/unbeeinträchtigt; Fähigkeit größtenteils vorhanden; Fähigkeit in geringem Maße vorhanden und Fähigkeit nicht vorhanden.

In den MDK – Gutachten werden nur die Ergebnisse der Einschätzung des Gutachters angegeben, nicht jedoch, wie diese Einschätzungen ermittelt wurden. Wann in einzelnen Punkten welches Kriterium anzusetzen ist, wird ebenfalls nicht erläutert. Diese Bewertungsmerkmale und Beurteilungsbe-

stimmungen wurden in den „Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit“ konkretisiert. In dieser Richtlinie werden die einzelnen Bewertungskriterien beschrieben und in Beispielen geregelt, wann welche Beurteilung eingreifen soll. Und genau diese Beurteilungen haben entscheidende Auswirkungen auf den Pflegegrad.

Insoweit ist die Überprüfung der Gutachten Betroffenen meist nicht möglich, da sie gar nicht wissen können, welche Einschränkung welche Einordnung begründet. Daneben muss beachtet werden, dass der Gutachter (überwiegend) nur einmal vor Ort ist und damit nur ein punktuelles Bild aufnehmen kann, welches durch Tagesform und/oder Gemütslage des Pflegebedürftigen verfälscht sein kann. Die Gutachten sollten daher Fachleuten zur Überprüfung vorgelegt werden.

VON DER **AHE · SANDER**

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



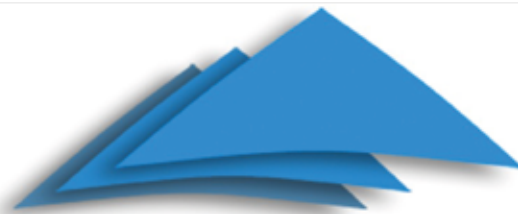
Rechtsanwälte,
Fachanwälte und Notar

Stefan von der Ahe
Niklas Sander

Koloniestraße 84
26802 Moormerland
Fon: (0 49 54) 95 70-0
Fax: (0 49 54) 95 70-60
www.vdas-anwaelte.de
info@vdas-anwaelte.de



Anja Köhler, Wilfried Meyer



EHRlich & FAIR IMMOBILIEN

Frühjahrsangebote:

Neubau KFW 55 Eigentumswohnung in Veenhusen, Koloniestraße, 3 ZKB, 90 m² mit Terrasse und Garten inkl. Malerarbeiten für 189.000 €.

Bauplatz zentral in Warsingsfehn, 600 m² an Privat für 57.000 €.

Bieten Sie uns weiterhin Immobilien im gesamten Moormerland an: Ein- und Zweifamilienhäuser, Grundstücke, Gartengrundstücke zur Abtrennung eines Bauplatzes, Fehnhäuser mit und ohne Weideland.

Anruf unter **04946-8989422** oder Mail an info@ehrllichundfair-immobilien.de

Weitere aktuelle Angebote finden sie auf: www.ehrllichundfair-immobilien.de

PC & MAC



COMPUTER REPARATUR SPEZIALIST

WIR HELFEN IHNEN BEI PROBLEMEN!

TELEFON (04945) 589-9010

NEESSEN EDV-Dienstleistungen

Mail: office@neessen.de - Fax: 589-9001

<https://www.neessen.de>

Kein Ladenlokal!

Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Vor-Ort Termin.



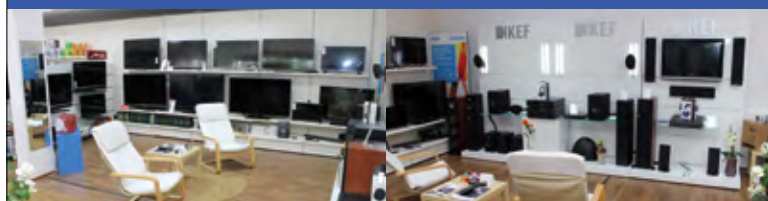
B & M Fernsehtechnik | TV HiFi Sat



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- 📶 Beratung, Verkauf, Wartung und Service für TV-HiFi-Sat...
- 📶 Lieferung, Wandmontage, Installation und Inbetriebnahme
- 📶 Reparaturen
- 📶 Verkauf und Reparatur von Elektro- Haushaltsgeräten

Weitere Leistungen finden Sie auf www.fernsehtechnik-online.de



Anton Baumann & Stefan Meyer OHG
Koloniestraße 2, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 8932690



MÜHLENKONZERT NEERMOOR



18. MAI 2019 BOB HEIDEMA UND ADRIAN FARMER

Wer das umjubelte Konzert der Stroatklinkers im Februar miterlebt hat, wird diese beiden Herren bereits kennen. Bob Heidema macht bereits seit seinem 13. Lebensjahr Musik. Eine seiner Leidenschaften war und sind natürlich die charismatischen Stroatklinkers, bei denen er seit über 25 Jahren als Sänger und Gitarrist mitwirkt. Jetzt ist er zusammen mit dem musikalischen Alleskönner der Stroatklinkers, Adrian Farmer, unterwegs und sie machen in der Mühle Neermoor Station. Der Engländer Adrian Farmer ist besonders durch seine gelungene Johnny Cash-Interpretationen bekannt. Darüber hinaus hat er sich europaweit einen Namen als hervorragender Instrumentenbauer gemacht.

Uns bringen sie ein stimmungsvolles Groninger, irisches und amerikanisches Folkprogramm mit. Sie spielen Songs von Ede Staal, Boudewijn de Groot, Gordon Lightfoot und Johnny Cash, von „Streets of London“ bis zu „Nij Stoatenziel“. Und natürlich die Songs, die Bob selbst geschrieben hat.



1. JUNI 2019 HEIKO AHREND - ME AND MY GUITAR

Einen unterhaltsamen Abend mit viel guter Musik vom sympatischen Solokünstler Heiko Ahrend erwartet uns in der Mühle von Neermoor. Heiko Ahrend stammt aus der bekannten Leeraner Familie des Orgelbauers Jürgen Ahrend und ist schon seit seinem zwölften Lebensjahr musikalisch aktiv. Nachdem er viele Jahre mit Gitarre, Fiddle, Mandoline und Banjo in diversen Bands überall in Deutschland gespielt hatte, gründete er die in der Region bekannte „Heiko Ahrend Bluegrass Band“. An seiner akustischen Gitarre besticht Heiko Ahrend besonders durch den aus seiner ausgefeilten Spieltechnik resultierenden einzigartigen Gitarrensound, aber auch Banjo und Fiddle werden zum Einsatz kommen.

Am 1. Juni wird er in der Mühle Neermoor mit seinem Soloprogramm zu erleben sein. Dies erstreckt sich von Eigenkompositionen über Evergreens von Frank Sinatra und Dean Martin, den Beatles bis hin zu Popsongs von Stevie Wonder und Elton John.

Los geht es wie immer um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr.

VVK: 15,00 Euro, Reservierung per Mail: muehlenkonzert@t-online.de oder per Telefon 04954 3356 oder auch direkt beim Kiosk am Kreisel in Neermoor



Häuslicher Pflegedienst

Schwester Therese Warfsmann

**Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in
der gewohnten, häuslichen Umgebung**

Tel. (04954) 94 29 23 | Fax 94 29 25

Wir könnten viel, wenn
wir zusammenstünden

F.v.Schiller

Gas oder Strom

Anbieter-
Ärger???

Wir helfen gerne!!!
Kostenfrei!

Jetzt

informieren



Energie Verein
RESENA e.V.

Hauptstr. 171

26802 Veenhusen

Fon: 04954/ 89 04 146

Fax: 04954/ 924 932

info@energie-vereint.de

**ERFOLGREICHE FIRMEN
WERBEN BEI UNS.
SIE WISSEN WARUM!**

SIE MÖCHTEN AUCH BEI UNS
WERBEN? DANN RUFEN SIE
UNS AN:

04954/6029



BUCHTIPP: Der Zopf - Laetitia Colombani

Drei Frauen, drei Leben, drei Kontinente - dieselbe Sehnsucht nach Freiheit

Die Lebenswege von Smita, Giulia und Sarah könnten unterschiedlicher nicht sein. In Indien setzt Smita alles daran, damit ihre Tochter lesen und schreiben lernt. In Sizilien entdeckt Giulia nach dem Unfall ihres Vaters,

dass das Familienunternehmen, die letzte Perückenfabrik Palermos, ruiniert ist. Und in Montreal soll die erfolgreiche Anwältin Sarah Partnerin der Kanzlei werden, da erfährt sie von ihrer schweren Erkrankung.

Die drei Frauen verbindet ihr Widerstand gegen die Umstände. Alle drei nehmen ihr Schicksal in die Hand und haben den Mut ihr Leben zu ändern.

Die Autorin, geb. 1976, lebt in Paris. Ihr Erstlingswerk sorgte für internationales Aufsehen und erschien in 27 Ländern. Die Filmrechte sind bereits vergeben.



DER ZOPF - Laetitia Colombani

Taschenbuch Fischer-Verlag

IBAN: 978-3-596-70185-8

11,00 €





NEUES VEREINSHEIM FÜR DEN SV STIKELKAMP – BAUARBEITEN IM VOLLEN GANGE

Seit eineinhalb Jahren ist die neue Turnhalle in Neukamperfehn fertiggestellt. Darüber hinaus hat der Sportverein SV Stikelkamp die Räumlichkeiten des alten Vereinsheim von der Samtgemeinde Hesel käuflich erworben. Daraufhin folgte der Abriss der „in die Jahre gekommenen Räumlichkeiten“, um ein neues Vereinsheim bauen zu können. Im neuen Vereinsheim sollen neue Dusch- und Umkleidemöglichkeiten für die Fußballer und Tennisspieler entstehen. Des Weiteren soll es einen Bewegungsraum geben, um das sportliche Angebot des Mehrspartenvereins weiter attraktiv auszubauen. Die Rohbauarbeiten begannen Ende Februar.

Der Baufortschritt ist bereits deutlich erkennbar. Hierfür sorgen die regionalen Handwerksbetriebe: Benjamin Weber Bauunternehmen aus Moormerland (Bauarbei-

ten), EL- WI Elektro Wieder GmbH aus Hesel (Elektro- und Lüftungsarbeiten), Kettwig Industrieanlagen GmbH aus Neukamperfehn (Sanitär- und Heizungsarbeiten) und Ammersken Bauelemente GmbH aus Leer (Fenster und Türen). Das neue Vereinsheim soll bis zum Beginn der Sportwoche Ende Juli fertiggestellt sein.

Ein Bericht von

M. Eilers

1. Vorsitzender SV Stikelkamp

Gaststätte Mittelpunkt

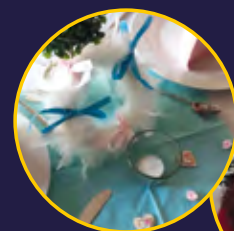


Gemütliche
Gastlichkeit mitten
in Moormerland

Theodor-Heuss-Str. 7
26802 Moormerland
Tel.: 04954 7207

Haus der Festlichkeiten

- Hochzeitsmenü nach Ihrer standesamtlichen Trauung
- Taufmenü
- Familienfeiern
- Geburtstagsfeier für Senioren
- Mittagstisch für Gruppen
- Clubraum bis 40 Personen



EWE

NEUE HEIZUNG OHNE EIGENE ANSCHAFFUNGSKOSTEN

Leidet Ihre bisherige zuverlässige Heizung unter Alterserscheinungen? Häufen sich Reparaturen, ist der Verbrauch zu hoch oder sind die Abgaswerte schlecht? Die Lösung: Eine neue Heizungsanlage. Nur kostet die gleich wieder ein paar tausend Euro. Oder auch nicht! Denn die EWE bietet mit Wärme+ ein Rundum-sorglos-Paket.

Wie geht das?

Die EWE beschafft nach Rücksprache mit Ihnen und unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Wünsche und Bedürfnisse eine moderne leistungsstarke Erdgas-Heizungsanlage. Die dann wiederum von der EWE in Ihrem Haus installiert wird. Für den reibungslosen Betrieb der Anlage sorgt ein hiesiger Fachbetrieb, den Sie sich aus über 1.000 Partnerbetrieben selbst aussuchen können. Zur Unterstützung der Warmwasserbereitung ist es darüber hinaus möglich eine thermische Solaranlage in die Wärme+-Anlage zu integrieren. Eigentümer der neuen Heizungsanlage und der gegebenenfalls mitinstallierten Solaranlage bleibt die EWE. Im Gegenzug wird Ihnen ein Rundum-sorglos-Paket bestehend aus Wartung, Schornsteinfeger, Reparatur sowie einem 24-Stunden-Notdienst geboten. Da die EWE das gesamte Betriebs- und Reparaturisiko trägt, haben Sie einen überschaubaren Kostenrahmen und sparen ganz nebenbei bis zu 30-50 % Heizkosten ein.

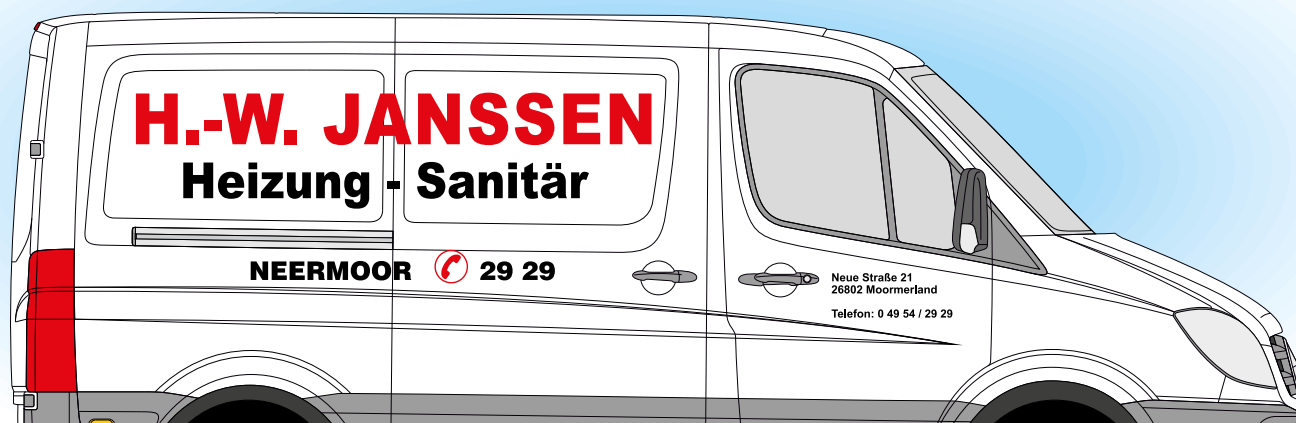
Was muss ich dafür tun?

Um das Angebot EWE-Wärme+ nutzen zu können, schließen Sie mit der EWE einen Servicevertrag. Für das Leistungspaket von Wärme+ wird ein „Grundpreis 1“ be-

rechnet, der von der Investitionssumme abhängt. Hinzu kommen -wie bisher- die Energiekosten, die aus einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis und einem „Grundpreis 2“ (Netzgebühren des örtlichen Netzbetreibers) bestehen. Wer sich beispielsweise eine Heizungsanlage für eine Investitionssumme von 5.000 € inkl. MwSt. einbauen lässt, zahlt monatlich 79,14 € inkl. MwSt. („Grundpreis 1“) zuzüglich der Energiekosten (verbrauchsabhängiger Arbeitspreis plus „Grundpreis 2“).

Der Vertrag wird für eine Laufzeit von zehn Jahren geschlossen. Die Laufzeit ergibt sich dabei aus der Nutzungsdauer der Heizungsanlage, die mit 15 Jahren kalkuliert wird. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils weitere fünf Jahre, wenn nicht fristgerecht einer der Vertragspartner den Vertrag kündigt. Die Heizungsanlage kann nach dem Ende der vereinbarten Vertragslaufzeit zum Sachzeitwert, der sich in Abhängigkeit vom Anschaffungspreis und Alter errechnet, erworben werden. Sollten Sie kein Interesse am Erwerb der Heizungsanlage haben, baut die EWE diese auf eigene Kosten aus. Bei einem Hausverkauf während der Vertragslaufzeit besteht die Möglichkeit, dass der neue Eigentümer in den Wärme+-Vertrag eintritt oder Sie die Heizungsanlage übernehmen und der Vertrag vorzeitig beendet wird.

Weitere Informationen erhalten Sie per Telefon unter 0800/3932000, im Internet unter www.zuhausewaerme.de oder per Mail unter info@ewe.de.



IHRE NEUE HEIZUNG MIETEN STATT KAUFEN.
incl. Wartung, Schornsteinfeger und Reparatur und Ersatz bei Ausfall

H.-W. Janssen

Ihr Fachmann für Heizung & Badsanierung

04954 -2929



MOTORRADTIPPS

Jede Fahrt ist das Training für die nächste Fahrt! Bleiben Sie positiv lernfähig. Schätzen Sie Ihr Können und das der anderen jeden Tag auf's Neue realistisch ein und sammeln Sie ständig und bewusst neue Erfahrungen. Nehmen Sie dabei aber auch Seele und Körper mit, sonst bleibt der Spaß auf der Strecke.

Wie in allen Lebensbereichen werden auch auf dem Motorrad die Fähigkeiten und das Selbstvertrauen vor allem durch ständige bewusste Wahrnehmung und die Anwendung des „Gelernten“ verbessert. Dies gilt besonders, wenn nur gelegentlich Motorrad gefahren wird. Als Basis-Ausbildung hilft ein fundiertes Sicherheitstraining. So erfahren Sie, wo die eigenen Schwächen und Grenzen liegen.

INGENIEURBÜRO



HEMKEN & BOHLEN

Vertragspartner der



- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Schadensgutachten
- Fahrzeugbewertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 17:00 Uhr
 Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr



Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de

... wie mich selbst ...

Liebe als Egotrip?



Ein etwas anderer Gottesdienst

am 26. Mai 2019 um 11 Uhr

Jacobi-Kirche Warsingsfehn



mit fröhlicher Botschaft, persönlichen Impulsen
 und viel Musik zum Mitsingen und Mitfeiern
 - anschließend Mitbringbrunch -

Evangelisch-lutherische Jacobi-Kirche Warsingsfehn
 Dr.-Warsing-Str. 93, 26802 Moormerland, Tel. 0 49 54 - 95 56 18

- 👍 Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür !
- 👍 Wir nehmen uns Zeit für Sie !
- 👍 In Hesel am Sonnabend Vormittag geöffnet !
- 👍 Unabhängig und Inhabergeführt !

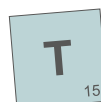
Wenn ik nich good hören kann,
 denn goh ik no **Lienemann** !



Ihr Hörakustiker in Hesel & Großefehn

In Hesel
 Leeraner Straße 17
 26835 Hesel
 Tel. 04950 / 98 88 88

In Großefehn
 Kanalstraße Nord 70
 26629 Großefehn
 Tel. 04943 / 40 64 60





Das verrückte Telefonspiel

Worum geht es?

Am vierten Tag des jeweiligen Monats erhält einer der Teilnehmer in der Zeit von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr einen Anruf der Na so was – Redaktion. Ihre Aufgabe ist es dann, sich am Telefon als erstes mit den Worten „Na so was“ zu melden, um einen der tollen Monatspreise zu gewinnen. Also nicht den Familiennamen, nicht den Firmennamen, nicht Moin oder Guten Tag, sondern „Na so was“ müssen Ihre ersten Worte am Telefon sein! Die möglichen Monatsgewinne werden jeweils in der aktuellen Ausgabe veröffentlicht.

Wie können Sie teilnehmen?

Um an dem Telefonspiel teilnehmen zu können, ist es erforderlich, dass Sie 18 Jahre alt sind und sich telefonisch unter 04954/6029, per Postkarte an Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail unter hans-juergen.aden@gmx.de registrieren. Bitte teilen Sie bei der Registrierung Ihre Telefonnummer mit. Also worauf warten Sie noch? Ab sofort können Sie sich und Ihre Telefonnummer bei diesem Spiel registrieren lassen. Mitmachen und gewinnen, wenn's klingelt und es heißt: „Na so was“!

Gewonnen hat:

Helga Fresemann
Sie gewann einen Toaster.

Was gibt es beim nächsten Mal zu gewinnen?

Eine Funkwetterstation.



Viel Glück



NEUER STANDORT
BORGWARDRING 23

Veranstaltungen



Spetzer Tuun

📅 Sonntag 12.05.2019, 10:00 Uhr - 18:00 Uhr
📍 Spetzer Tuun, Süderwieke Nord 57, Großefehn

Backtag in Timmel

📅 Samstag 18.05.2019, 14:00 Uhr
📍 Dorfplatz Timmel, Schulpfad 2, 26629 Großefehn

Kinderkleider & Spielzeugbörse im RTC

📅 Freitag 24.05.2019, 19:30 Uhr
📍 Reitsport Touristik Centrum Ostfriesland,
Am Reitsportzentrum 1, 26629 Großefehn Timmel

Radtour Ewiges Meer

📅 Dienstag 21.05.2019, 10:00 Uhr
Radtour zum und um das Ewige Meer und Umgebung. Mit
Einkehr. (ca. 35km). Treffpunkt um 10 Uhr am Badesee Tan-
nenhausen, Parkplatz (Dornumer Str./Stürenburgweg).
Anmeldung bei den Wanderführer Grete und Jann Fecht
04929-1573.



Große Vatertagssause

📅 Donnerstag 30.05.2019, 11:00 Uhr
📍 Marktplatz Bagband, Dorfstraße, 26629 Bagband
www.ostfriesenbraeu.de

INFOS UNTER: www.grossefehn-tourismus.de

KÜCHEN & Trends

NATURA®
lifestyle und natürliches wohnen



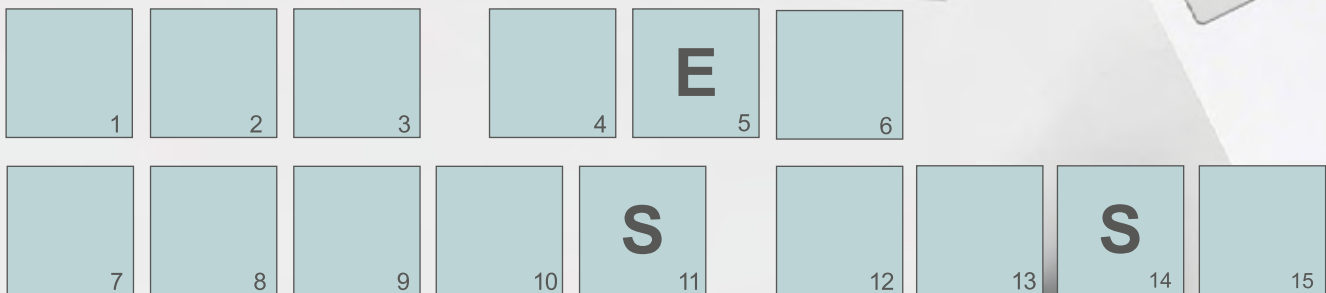
2x

IN MOORMERLAND

Möbelhaus Thiems
Dr.-Wasing-Straße 137
Möbelhaus Thiems NATURA
Koloniestraße 91
26802 Moormerland
www.moebel-thiems.de



„NA SO WAS“- RÄTSELECKE



BITTE KEINE ZWISCHENERGEBNISSE SENDEN

Die fehlenden Buchstaben finden Sie versteckt in diesem Magazin. Also bitte nochmal aufmerksam durchlesen. Die Lösungswörter von Februar bis Juni ergeben den Lösungssatz. Schreiben Sie den Lösungssatz bitte bis zum 20.06.2019 an die Redaktion von Na so was.
Postanschrift: Edzardstraße 19, 26802 Moormerland.
Mail: hans-juergen.aden@gmx.de

Viel Glück

Gewinne

1. Preis: 1/2 Jahr lang jeden Monat einen Strauß Blumen von unserem Werbepartner Klock
2. Preis: Ein Essen für 4 Personen
3. Preis: Ultraschallreiniger
4. Preis: Funkwetterstation
- 5-10. Preis: Weitere Sachpreise. Lassen Sie sich überraschen.



Neemoorer
Gartenwelt
Klock
Gärtnermeister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neermoor
www.neemoorer-gartenwelt.de



Raumdesign
Matthias Lalk




• Bodenbeläge • Tapeten • Glas
Verkauf & Dienstleistung

Pappelstraße 28a • 26802 Moormerland
Email: raumdesign-matthiaslalk@mail.de
Mobil: 01 52/54 77 01 13

Weil Ihre Träume ein Zuhause brauchen!



**HUUS-BAU
SCHRÖDER**

 **Huus-Bau Schröder GmbH**
Georgswieke 32
26802 Jheringsfehn
 04954 955314
 www.huusbau-schroeder.de

Ihr zuverlässiger Partner für:

- ✓ Neubauten
- ✓ Bausanierungen
- ✓ Anbauten
- ✓ Umbauten
- ✓ Energieberatung

ZUHAUSE LÄUFT`S: Energie und Telekommunikation von EWE

Mit
Top-Tarif
Einfach Mobil
RED S



**Flat-Tarif mit
Smartphone**

noch...
MEHR

On top für unsere Kunden:
pass. Schutztasche GRATIS

...zum Beispiel das neue Top-Modell von Samsung

Galaxy S 10e

statt 29,99€

0,- €

nur für kurze Zeit ohne Einmalzahlung!
Im LTE Tarif RED S nur 54,99€ *) monatlich!

*) Laufzeit 24 Mon. Anschlußpreis 29,99€, Tarif und AGB sind im Geschäft einsehbar.

Das Beste was Ihrem Smartphone passieren kann!

 **WERTGARANTIE**®
Autorisierter Fachhändler
Eigene IT Werkstatt

TECHnic
SPIELMANN
SERVICEWELT



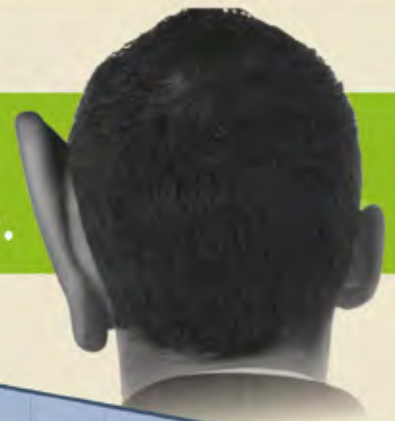
04954 - 3054-00

Königsstrasse 46 - 26802 Moormerland
Dienstleistungen • IT-Werkstatt • Verkauf

Partner
von

EWE

Ganz Ohr für Ihre Wünsche.
Wir verstehen Küche und wir verstehen Sie.



Küchen
Lohr
Ihr Küchenspezialist

**Küche-
Das sind wir!**

**Küchen
Lohr** GmbH
Ihr Küchenspezialist

Auf Beratung warten??
Vereinbaren Sie
einen Termin!
0 49 54 - 89 40 91

Borgwardring 92 · 26802 Neermoor · Tel. 04954-89 40 91 · www.kuechen-lohr.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr + 14.00 Uhr - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Mit uns
verkaufen Sie
erfolgreich
Ihr Haus!



Provisionsfrei für den Verkäufer!



IMMOBILIEN
FELDHUIS
Inh. Ingo Kroon

Tel: 0 49 54-95 96 0
www.feldhuis.de